# Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Jahrgang 25 | Mittwoch, den 26. November 2015 | Nr. 23

# Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ja, wir haben es gemeinsam geschafft. Viele haben nicht mehr daran geglaubt. Doch unser gemeinsamer fester Wille und der Glaube an ein „Wunder“ waren mit ausschlaggebend, dass wir am Ende gewonnen haben und unser Wahrzeichen, unser Schiefer Turm von Bad Frankenhausen erhalten bleibt.

Unser Fördermittelantrag auf Bundesebene wurde positiv beschieden und wir erhalten 950.000 EUR Fördermittel aus dem Förderprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ zur Stabilisierung des Schiefen Turmes. Mit diesen Mitteln und den 150.000 EUR finanziellen Mitteln, die unsere Kommune beim Erwerb des Schiefen Turmes im Jahr 2011 von der Ev. Landeskirche erhielt, können wir nun beginnen, die langersehnte Stabilisierung des Schiefen Turmes umzusetzen.

Damit erhalten wir nachfolgenden Generationen das kulturhistorische Baudenkmal und können zudem weiterhin mit dem Touristenmagnet Schiefer Turm werben.

Das Thüringer Bauministerium unter der damaligen Leitung des Ministers Carius hat uns permanent die Gewährung von Fördermitteln verwehrt und unseren Schiefen Turm als nicht bedeutsames Bauwerk eingestuft. Dass es nun auf Bundesseite Menschen gab, die sehr wohl unser Wahrzeichen als stadtprägend und einzigartig einstuften, ist umso erfreulicher und zeigt leider, dass es auf Landesebene nie um die Sache selbst ging, sondern reinweg um persönliche Befindlichkeiten.

Ich danke an dieser Stelle allen Mitstreitern insbesondere der letzten 5 Jahre. Es war ein langer und steiniger Weg bis heute. Wir haben immer wieder an uns geglaubt und haben alle für die Erhaltung unseres Wahrzeichens gekämpft. Bis zum Schluss.

Und wir wurden für unsere Mühen belohnt. Ich danke wirklich allen Bürgerinnen und Bürgern, den Mitgliedern des Fördervereins der Oberkirche, allen Unternehmen und Gewerbetreibenden, die mit uns Seite an Seite gekämpft haben, und allen Mitstreitern aus nah und fern. Vielen, vielen Dank!

**Ihr**
**Matthias Strejc**
**Bürgermeister**

**Steffen-Claudio Lemme**
Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecher der Landesgruppe Thüringen der SPD-Bundestagsfraktion

**Matthias Strejc**
Bürgermeister von Bad Frankenhausen

19. November 2014

# Pressemitteilung
## Der Schiefe Turm von Bad Frankenhausen ist gerettet

*Nach mehreren ablehnenden Bescheiden des Bauministeriums Thüringen rettet der Bund den Bad Frankenhäuser Publikumsmagneten. Über das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ erhält der Schiefe Turm eine Förderung von 950.000 Euro.*

„Ich bin unfassbar froh darüber, dass uns die Rettung in letzter Minute geglückt ist. Dass der Bund unseren Schiefen Turm sogar als Baudenkmal mit besonderer nationaler Wahrnehmbarkeit, städtebaulichen Qualitäten und überdurchschnittlicher Qualität eingestuft hat, erfüllt uns mit großem Stolz“, so der Bürgermeister Matthias Strejc, der jahrelang für die Rettung gekämpft hat. Der Bundespolitiker Steffen-Claudio Lemme, in dessen Wahlkreis Bad Frankenhausen liegt und der sich als Mitglied des Haushaltsausschusses für die Bundeslösung eingesetzt hat, ergänzt: „Der Schiefe Turm ist nicht nur für die Kurstadt Bad Frankenhausen stadtprägend und für die ganze Region wichtig: Er ist sogar Deutschland- und Europaweit einzigartig. Ich freue mich, dass die Expertenjury dies erkannt hat – und unser Schmuckstück jetzt auch nachfolgenden Generationen erhalten bleibt.“

Matthias Strejc, Bürgermeister der Stadt Frankenhausen, Steffen-Claudio Lemme, Bundestagsabgeordneter für den Kyffhäuserkreis und Antje Hochwind, Landrätin für den Kyffhäuserkreis laden Sie zu einer Pressekonferenz ein:

**am Donnerstag, den 20. November 2014**
**um 14:00 Uhr**
**im Hotel Residenz Bad Frankenhausen, Am Schlachtberg 3**

Es werden weitere Details der Förderung erläutert und die Stadt Bad Frankenhausen wird gemeinsam mit dem zuständigen Planer Herrn Dr. Josef Trabert das Rettungskonzept sowie die weiteren Schritte der Stabilisierung des Schiefen Turmes erklären.

*Hintergrund:*

Das Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ wurde in diesem Jahr zum ersten Mal ausgeschrieben und enthält ein Gesamtprogrammvolumen in Höhe von 50 Millionen Euro. Für die Ausschreibung 2014 standen 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Insgesamt gingen 271 Anträge beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) ein. Mit deutlich über 900 Mio. beantragten Fördermitteln war das Programm mehr als 18-fach überzeichnet.

# Kontaktdaten, die Sie kennen sollten

**Rathaus (Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen)**
**und nachgeordnete Einrichtungen**
Sprechzeiten der Stadtverwaltung:
Montag ..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag ..... von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
..... und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch ..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
..... und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
**Jeden 2. Samstag im Monat..... von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr**
Telefon, Telefax und E-Mail der Stadtverwaltung
Rathaus 034671 720-0, Telefax 034671 62063
E-Mail: Rathaus *info@bad-frankenhausen.de*
Sekretariat des Bürgermeisters ..... 034671 720-12
Hauptamt ..... 034671 720-29
Kämmerei ..... 034671 720-32
Stadtkasse ..... 034671 720-30 und 720-31
Sachgebiet Gemeindesteuern ..... 034671 720-24
Einwohnermeldeamt ..... 034671 720-19 und 720-22
Standesamt ..... 034671 720-20 und 720-25
Ordnungsamt ..... 034671 720-17
Sachgebiet Soziales ..... 034671 720-15 und 720-36
Stadtmarketing Kultur, Büro Anger 14 ..... 034671 717-12
Fachbereich Bauverwaltung ..... 034671 720-23, 720-14, 720-38
Sachgebiet Erschließungs- und
Straßenausbaubeiträge ..... 034671 720-27
Sachgebiet Umwelt (Grünanlagen) ..... 034671 720-37
Sachgebiet Liegenschaften ..... 034671 720-35
Friedhofsverwaltung, Frauenstraße 32, ..... 034671 62461
(Terminvereinbarung erwünscht)

**Polizei Kontaktbereichsbeamte Bad Frankenhausen**
Sprechzeiten
Dienstag ..... 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Donnerstag ..... 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Polizei Telefon ..... 034671 62127
Polizei Telefax ..... 034671 62127

**Ortsteilbürgermeisterin Esperstedt**
Bürgerhaus Esperstedt, Parkstraße 161
Sprechzeiten: ..... Dienstag, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon außerhalb der Sprechzeiten: ..... 034671 5 26 95

**Ortsteilbürgermeisterin Seehausen**
Bürgerhaus Seehausen, Plan 9
Sprechzeiten ..... Montag 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Telefon ..... 034671 749764 und 0160 93 58 71 52

**Ortsteilbürgermeister Udersleben**
Bürgerhaus Udersleben, Am Dorfberg 5
Sprechzeiten ..... Dienstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
..... und jeden 2. Samstag im Monat 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Regionalmuseum und Stadtarchiv Bad Frankenhausen,
**Schloßstraße 13**
Öffnungszeiten
Mittwoch bis Sonntag ..... 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon ..... 034671 62086
Telefax ..... 034671 553290
E-Mail: *museum@bad-frankenhausen.de*
E-Mail: *archiv@bad-frankenhausen.de*

**Stadt- und Kurbibliothek „J. Friedrich Wilhelm Zachariä“,**
**Schloßstraße 11a**
Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag ..... 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
..... und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag ..... 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
..... und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon ..... 034671 63010
Telefax ..... 034671 63014
E-Mail: *bibliothek@bad-frankenhausen.de*

**Kindertageseinrichtungen**
**Integrative Kita „Kindervilla“, Geschwister-Scholl-Straße 2**
Telefon ..... 034671 62177
**Kita „Sonnenschein“, Schloßstraße 26**
Telefon ..... 034671 62571
**Kita „Wippergärtchen“, An der Wipper 9a**
Telefon ..... 034671 62128

**Stadtwerke Bad Frankenhausen -**
**Eigenbetrieb der Stadt Bad Frankenhausen**
Am Bahnhof 24
Telefon ..... 034671 62343
Telefax ..... 034671 55232
E-Mail: *stadtwerke@bad-frankenhausen.de*

**Jugendzentren:**
Jugendhilfe- und Förderverein e. V.
Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5
Telefon/Fax ..... 034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin
Bahnhofstraße 5 ..... 034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5
Leitung: ..... 034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift) ..... 79891

**Allg. Sozial- und Lebensberatung**
Soziales Kompetenz-Centrum,
Klosterstraße 15 a ..... 034671/566033
Kreisdiakoniestelle ..... 03632/6676094
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH
Erfurter Straße 35, 99706 Sondershausen
Integrative Erziehungs- und
Familienberatungsstelle ..... 03632/666180
mit Schwangerschafts- und
Schwangerschaftskonfliktberatung ..... 03632/6661820
Schuldner- und Verbraucherinsolvenz-
beratungsstelle ..... 03632/6661830
Psychosoziale Beratungsstelle für Sucht-
kranke, -gefährdete und deren Angehörige ..... 03632/782638
..... 03466/322076

**Schulen und Bildungseinrichtungen**
Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29 ..... 62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße 11 ..... 6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1 ..... 79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II ..... 63051
Grundschule Udersleben ..... 76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.
Kyffhäuserstraße 46 ..... 513-0
Fax ..... 513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
Kyffhäuserstraße 61 ..... 51070
Fax ..... 51076

**Sonstige Rufnummern**
Bahn-Auskunft ..... 0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10 ..... 62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5 ..... 6990
Manniske-Kreiskrankenhaus ..... 650
Feuerwehr-Stadtbrandinspektor ..... 76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3 ..... 536
..... Fax-Nr. 53701
AWO Service-Wohnen ..... 536
Stiftstraße 1 ..... Fax-Nr. 53701
Zentrum für ältere Menschen
„Haus Wilma am Anger“, Anger 1 ..... 034671/55440
..... Fax-Nr. 034671/554410
Betreutes Wohnen, Anger 1 ..... 034671/55440
..... Fax-Nr. 034671/554410
Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“
Altenpflegeheim ..... 034671/56880
..... Fax-Nr. 034671/568820
Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“
Barrierefreies Wohnen ..... 034671/56880
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,
Kinder- u. Jugendhilfe ..... 6650
Soziale Dienste in der Justiz,
Bewährungs- und Gerichtshilfe,
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
06556 Artern ..... 03466/364433 u. 03466/339830
Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH ..... 03632/7410
Amtsgericht Sondershausen ..... 03632 /70660
Tierheim Gehofen ..... 0170/5355372
Mieterschutzverein, Markt 9 ..... 76301
Möbelkammer in Artern ..... 03466/322592
Möbelkammer in Sondershausen ..... 03632/50938
**Touristische Einrichtungen**
Touristinformation ..... 71717 oder 71716
Kyffhäuser-Denkmal ..... 034651 - 2780
Barbarossahöhle ..... 5450
Panorama Museum ..... 6190
Naturparkbehörde ..... 5140
Flugplatz Bad Frh./ OT Udersleben ..... 76020
**Kurmittelhaus**
An der Therme ..... 51240
Barbarossagarten ..... 76202
**Kur & Tourismus GmbH Bad Frankenhausen (Kyffhäuser-Therme),**
**August-Bebel-Platz 9**
*Öffnungszeiten BADEBEREICH*
Täglich von ..... 09.00 - 22.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 07.00 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
*Öffnungszeiten SAUNALANDSCHAFT*
Montag - Freitag ..... 10.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage ..... 09.00 - 22.00 Uhr
Telefon ..... 034671 5123
Telefax ..... 034671 51259
E-Mail: *kur@bad-frankenhausen.de*

**Notrufe**
**DRK-Krankenhaus ..... 6 50**
**Notruf Polizei ..... 1 10**
**Polizei-Inspektion Artern ..... (0 34 66) 36 10**
**Feuerwehr ..... 1 12**

## Veranstaltungen

Bad Frankenhausen aktuell
INFORMATIONEN

# Veranstaltungsplan: November / Dezember 2014

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | **Dauerausstellung:** „Vom Botenläufer zur Postagentur“ | Regionalmuseum BFH |
| | | **Sonderausstellung:** „Niemandsland“ – Kunstausstellung von Julia Hotopp, BFH. Ausstellungsdauer bis 23. November 2014 | Regionalmuseum BFH |
| 27. Nov. | 19:30 Uhr | **Vortrag mit anschl. Lesung:** „Wo liegt eigentlich Wallenstein begraben? Grabstätten hist. Persönlichkeiten“ | Regionalmuseum Bad Frankenhausen |
| 28. bis 29. Nov. | | **27. Capablanca Schachfestival –** im Alten Chausseehaus Seehäuser Str. 1 | Bad Frankenhausen |
| 28. bis 30.Nov. | | **„Frankenhisser Weihnachtsmarkt“** (Fr.: 16:00 bis 22:00 Uhr Sa.:14:00 bis 22:00 Uhr / So.: 14:00 bis 18:00 Uhr) | Marktplatz Bad Frankenhausen |
| 28. Nov. | 20:00 Uhr | **Studiokino:** „Die andere Heimat – Chronik einer Sehnsucht“ (D/F 13) | Panorama Museum BFH |
| 30. Nov. | 10:00 Uhr | **Öffentliche Stadtführung durch Bad Frankenhausen** | Touristinfo - Anger 14 |
| 30. Nov. | 12:00 Uhr | **1.Adventsbrunch** | „Hotel Residenz“ BFH |
| 05. Dez. | 17:00 Uhr | **„Weihnachtliches vom Rennsteig“** mit Hans im Glück Eintritt: 8,00 € (Tel.: 034671 5120) | „Alte Hämmelei“ Bad Frankenhausen |
| 05. Dez. | 20:00 Uhr | **Kabarett mit Lothar Bölck (bekannt aus TV)** zum Thema: „ Zwischen Tür und Angel(a) VVK-Touristinformation Anger 14 (Tel.: 034671/71717) | Rathaussaal Bad Frankenhausen Markt 1 |
| 05. Dez. | 20:00 Uhr | **Adventsmusik** mit dem Posaunenchor und den „Kyffhäuserspatzen“ | Kirche OT- Udersleben |
| 05. Dez. | 20:00 Uhr | **Studiokino:** „Venus im Pelz“ (F/PL 2013) Kammerspiel / Drama | Panorama Museum BFH |
| 06. Dez. | 14:00 Uhr | **Weihnachtsmarkt in Udersleben** | OT-Udersleben |
| 06. Dez. | 14:00 Uhr | **„Frankenhisser Hundeweihnachtsmarkt**“ Hundeschule ABC | Esperstedter Str. BFH |
| 06. Dez. | 14:00 Uhr | **Nikolaus-Kinderparty** mit tollen Spielen und einer weihnachtlichen Überraschung | Kyffhäuser-Therme Bad Frankenhausen |
| 06. Dez. | 19:00 Uhr | **Mitternachtssauna** „Advent, Advent“ mit textilfreiem Baden bei Kerzenschein und weihnachtlichen Klängen, Spezialaufgüssen a la Zimt und Orange (bis 24:00 Uhr) | Kyffhäuser-Therme Bad Frankenhausen |
| 07. Dez. | 12:00 Uhr | **2. Adventsbrunch** | „Hotel Residenz“ BFH |
| 07. Dez. bis 22. Febr. 15 | | **Sonderausstellung:** „Spielzeugzwillinge“ – gleiches Spielzeug von unterschiedlichen Firmen aus verschiedenen Ländern“ Aus der Sammlung Familie Lange, Putzkau in Sachsen | Regionalmuseum Bad Frankenhausen |
| 12. Dez. | 19:00 Uhr | **Adventskonzert** des Kyffhäusergymnasiums | Unterkirche BFH |
| 12. Dez. | 20:00 Uhr | **Studiokino:** „Helden des Polarkreises(FI 2010) Tragikomödie | Panorama Museum BFH |
| 14. Dez. | 10:00 Uhr | **Öffentliche Stadtführung durch Bad Frankenhausen** | Touristinfo - Anger 14 |
| 14. Dez. | 15:30 Uhr | **Adventskonzert** der Kantorei Bad Frankenhausen im geheizten Gemeindesaal der Unterkirche mit alten, neuen, traditionellen und unbekannten Advents- und Weihnachtsliedern unter Leitung und Orgel mit der Kantorin Laura Schildmann ***(Eintritt frei!)*** | Unterkirche Bad Frankenhausen |

## Informationen zu ständigen Veranstaltungen

| | | | |
|---|---|---|---|
| Montag | 19:30 Uhr | **Chorprobe** der Kantorei d. ev./luth. Kirchgemeinde BFH | Unterkirche Gemeindesaal |
| Montag | 19:30 Uhr | **Offene Chorprobe** der Neuapostolischen Kirche | NAK, Bornstraße 26, Bad Frankenh. |
| Dienstag | 17:45 Uhr | **Lauftreff:** Zum gemeinsamen Laufen lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein. | Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper“ |
| | 18:00 Uhr | **Meditationsabend /** Informationen unter Tel.: 034671/63474 | Marion Zachariä, Blutrinne 2, BFH |
| | 19:00 Uhr | **Selbsthilfegruppe "Lebensumwege“ e.V.** (SHG für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige) | Soziales Kompetenz -Centrum, BFH Klosterstraße 15a Tel.:034671/566033 |
| | 19:00 Uhr | **Für Hundefreunde: Agility** | ABC-Hundeschule Esperstedter Str. BFH |
| | 18.00 bis 20:00 Uhr | **Handarbeitsabende unter professioneller Anleitung**; Interessierte melden sich bitte telefonisch unter: 034671/ 62996 an. | Näh- und Handarbeitszentrum Bauer, Kräme 32, Bad Frankenhausen |
| | 19:30 Uhr | **Für Schachfreunde!** Schach mit Musik vom Plattenteller | Chausseehaus, Seehäuser Str. 1, BFH |
| Mittwoch | 14:00 Uhr | **Chorprobe** der „Frankenhäuser Heimatsänger“ | Seniorenclub, Poststr. 10, BFH |
| Mittwoch | 18:30 Uhr | **„Bastelabend für alle“** Tipps und Tricks von der Fachfrau | Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299 |
| Mittwoch | 19:00 Uhr | **Chorprobe** des “Frankenhäuser Frauenchor” | Senioren-Begegnungsstätte Poststr. 10 |
| | 19:00 Uhr | **Musik vom Plattenteller** | White Pig, Rittergasse BFH |
| Freitag | 18:30 Uhr | **Faustball für jung und alt** | 2 Felderhalle Bahnhofstraße BFH |
| Samstag | ab 11:00 Uhr | **Schnupperflüge -** Motorsegler und Motorflug | Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig) |
| | 19:00 Uhr | **Live on Stage** | White Pig, Rittergasse BFH |
| Sonntag | 09:00 Uhr | **Lauftreff:** Zum gemeinsamen Laufen lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein. | Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuser Straße) BFH |
| | 10:00 Uhr | **Hundefrühschoppen** in der ABC-Hundeschule | Hundeplatz Esperstedter Str. BFH |
| | ab 11:00 Uhr | **Schnupperflüge** - Motorsegler und Motorflug | Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig) |

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Amtsblattes. Nähere Angaben erhalten Sie über die Stadt-Information Bad Frankenhausen, Anger 14; Tel.: 034671/71717 – Internet: http://www.bad-frankenhausen.de –.

# Amtliche Bekanntmachungen

## Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha

Hans-C.-Wirz-Straße 2, 99869 Gotha
**Flurbereinigungsverfahren Esperstedter Ried**
**Az.: 1-2-0496**

### Offenlegung der Kassenunterlagen

Das Flurbereinigungsverfahren Esperstedter Ried wird gemäß § 149 Flurbereinigungsgesetz abgeschlossen.
In diesem Zusammenhang erfolgt die Offenlegung der abgeschlossenen Kassenunterlagen des Verfahrens.
Die Unterlagen liegen vom **08.12.2014** bis zum **19.12.2014** beim
**Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha, Hans-C.-Wirz-Straße 2**
in **99869 Gotha**, Raum Nr. **118**, aus.
Die Unterlagen können dort von Montag bis Freitag jeweils von 9.00 bis 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 03621/358222) eingesehen werden.
**Jörg Luckhard**
**(Verfahrensleiter)**

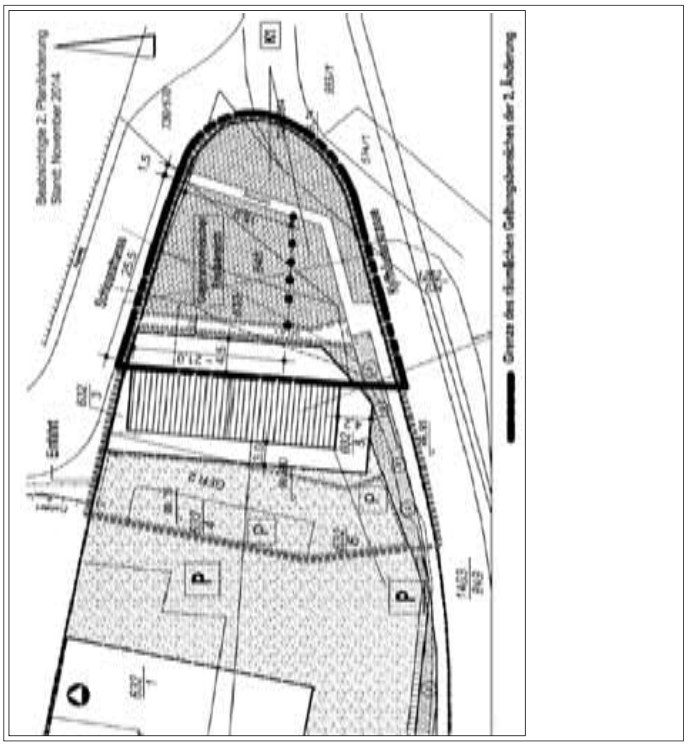
## Durchführung der öffentlichen Auslegung

**des Entwurfs der 2. einfachen Änderung nach § 13 BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan für die Errichtung des Einkaufszentrums „Klostergarten“ mit integriertem Grünordnungsplan im Bereich der Griechischen Gaststätte „Taverne Athos“**
Der vom Stadtrat mit Beschluss vom 20.11.2014 gebilligte Entwurf der 2. einfachen Änderung nach § 13 BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan für die Errichtung des Einkaufszentrums „Klostergarten“ mit integriertem Grünordnungsplan im Bereich der Griechischen Gaststätte „Taverne Athos“ wurde zur Auslegung bestimmt.
Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs.2 und 3 BauGB entsprechend (das heißt, es wird von einer frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 abgesehen; Des Weiteren wird darauf hingewiesen das von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, dem Umweltbericht nach § 2a, der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wird).
Das Plangebiet wird wie folgt umgrenzt:
- Im Norden und Osten: durch die Schlossstraße
- Im Süden: durch die Kyffhäuserstraße
- Im Westen: durch das Gelände des REWE Marktes

Die zur Auslegung bestimmten Unterlagen liegen vom **4.12.2014 bis zum 12.01.2015** zu folgenden Zeiten im Ordnungs- und Bauamt, Markt 1, Zimmer 107 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

| | |
|---|---|
| montags | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| dienstags | 09.00 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr |
| mittwochs | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| donnerstags | 09.00 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr |
| freitags | 09.00 Uhr - 12.00 Uhr |

Termine außerhalb der angegebenen Zeiten können nach Absprache individuell vereinbart werden.
Während dieser Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen (Planzeichnung und Begründung) einsehen und Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen abgeben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gemäß § 4a Abs.6 BauGB unberücksichtigt bleiben.
Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.
**gez. Strejc**
**Bürgermeister**




## 1. Nachtragshaushaltssatzung

### der Stadt Bad Frankenhausen für das Haushaltsjahr 2014

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

| | erhöht um | vermindert um | und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. Nachtrag | |
|---|---|---|---|---|
| | Euro | Euro | gegenüber bisher Euro | auf nunmehr Euro verändert |
| a) im Verwaltungshaushalt | | | | |
| die Einnahmen | 87.428 | 177.507 | 10.676.006 | 10.585.927 |
| die Ausgaben | 42.411 | 132.490 | 10.676.006 | 10.585.927 |
| b) im Vermögenshaushalt | | | | |
| die Einnahmen | 3.058.897 | 103.121 | 4.499.475 | 7.455.251 |
| die Ausgaben | 3.064.885 | 109.109 | 4.499.475 | 7.455.251 |
| c) im Haushalt gesamt | | | | |
| die Einnahmen | 3.146.325 | 280.628 | 15.175.481 | 18.041.178 |
| die Ausgaben | 3.107.296 | 241.599 | 15.175.481 | 18.041.178 |

**§ 2**

Zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt werden im Nachtragshaushaltsplan 2014 Kredite in Höhe von 2.500.000 EUR veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht erteilt.

**§ 4**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuer werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

| | | |
|---|---|---|
| Grundsteuer | Grundsteuer A (Land) | 280 v. H. |
| | Grundsteuer B (Gebäude) | 390 v. H. |
| Gewerbesteuer | | 360 v. H. |

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im Haushaltsjahr 2014 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

**§ 6**

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2014 in Kraft.

Bad Frankenhausen, den 20.11.2014
**Stadt Bad Frankenhausen**
**Strejc**
**Bürgermeister**

Die Nachtragshaushaltssatzung wurde am 18.11.2014 durch die Kommunalaufsicht des Landratsamtes genehmigt und ist bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung zu halten. Der Nachtragshaushaltsplan 2014, mit der Möglichkeit der Einsichtnahme, liegt im Rathaus, Markt 1, Zimmer 1, zu den Sprechzeiten vom 27.11.2014 bis 12.12.2014 aus.
**Hohlstamm**
**Fachbereichsleiterin Finanzen**

# Aus dem Rathaus

## Veränderte Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir als Ihre Verwaltung waren in den letzten Jahren stets bemüht, Ihnen als bürgerfreundlicher Dienstleister zur Seite zu stehen.
So haben wir unter anderem ab dem Jahr 2012 die Öffnungszeiten um einen Samstag im Monat erweitert und auch an den Sprechtagen dienstags und donnerstags die Schließzeit während der Mittagszeit um jeweils eine Stunde verkürzt.
Die Mitarbeiter der Verwaltung waren beauftragt, die Besucherfrequenz der einzelnen Ämter während der Samstags-Öffnungszeit zu dokumentieren. Leider wurde in den meisten Ämtern festgestellt, dass in den letzten zwei Jahren fast nie ein Bürger die Verwaltung aufsuchte.
Aufgrund der schlechten Akzeptanz der Samstags-Öffnungszeiten werden wir ab Januar 2015 diesen Sprechtag wieder abschaffen.
Da die Arbeitsbelastung insgesamt in unserer Verwaltung deutlich gestiegen ist und wir auch aus Kostengründen frei werdende Stellen im Rathaus kaum wieder besetzt haben, werden wir zudem ab dem kommenden Jahr die Sprechzeit mittwochs von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr abschaffen. So haben die einzelnen Ämter einen Tag in der Woche zur internen Bearbeitung der verschiedensten Aufgaben zur Verfügung.
Alle anderen Sprechzeiten bleiben wie bisher gültig. Selbstverständlich stehen wir Ihnen nach vorheriger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten persönlich zur Verfügung.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis.
**Ihr**
**Matthias Strejc**
**Bürgermeister**

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung ab 05. Januar 2015:

| | | |
|---|---|---|
| Montag | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr | |
| Dienstag | 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und | 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen | |
| Donnerstag | 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und | 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr | |

## Volkstrauertag in Esperstedt

Wie jedes Jahr, so wurden auch dieses Jahr Kränze an den Denkmälern für die Gefallenen der Weltkriege niedergelegt. Dazu trafen sich der Ortsteilrat, Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr sowie zahlreiche Bürger des Ortes 14 Uhr auf dem alten Friedhof. Ortsteilbürgermeisterin Katy Schmidt würdigte in ihrer kurzen Ansprache die über 80 Gefallenen des Ortes in beiden Weltkriegen ebenso wie die hier bestatteten neun Gefallenen des Einsatzflughafens Esperstedt im 2. Weltkrieg.
Der Ortsteilrat hatte kurzfristig Gelder für eine Instandsetzung der Anlage - neben der zwei Denkmäler für die Gefallenen des Ortes in den Weltkriegen und dem Denkmal für die Gefallenen des Einsatzflughafens existieren noch neun Kriegsgräber aus dem 2.Weltkrieg - bereitgestellt und viele Einwohner hatten persönlich mit Hand angelegt, um die Anlage bis zum Volkstrauertag wieder in einen annehmbaren Zustand zu versetzen. Eine Fortsetzung der Arbeiten ist für 2015 geplant.
**Jürgen Schweser**

## Anger statt Marktplatz - Wochenmarkt am 27.11.2014 auf dem Anger

Durch umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen für den diesjährigen „Frankenhisser Weihnachtsmarkt“, wird der Wochenmarkt am 27. November 2014, nicht wie üblich auf dem Marktplatz, sondern auf dem Anger stattfinden.
**Stadtverwaltung**
**Bad Frankenhausen**

## Auslosung der Gewinne zum Gewinnspiel bei der Reisen & Caravan in Erfurt

Die Kurstadt Bad Frankenhausen und die Musikstadt Sondershausen präsentierten sich mit einem gemeinsamen Messestand vom 30.10. bis 02.11.2014 auf der Reise- und Touristikmesse „Reisen & Caravan“ in Erfurt. Am Messestand gab es neben allerhand Informationen, Urlaubstipps und Angeboten auch ein Gewinnspiel, wo man tolle Gutscheine für die Kyffhäuser-Therme sowie für die Schlossfestspiele und die Stadt Sondershausen gewinnen konnte. An allen Messetagen war man mit dem Publikum sehr zufrieden. Am Seniorentag gab es gezielte Anfragen zum Thema Wellness und Wandern. Die Schnuppermassagen vor Ort kamen super gut bei den Senioren an und machten Sie auf unsere Kyffhäusertherme neugierig. Von Freitag bis Sonntag waren sehr viele Besucher mit der Familie unterwegs. Themen waren Familienurlaub, Wander- und Radtouren, wie der neu ausgebaute Unstrut-Werra-Radweg sowie der Unstrut-Radweg. Beim Thema Wandern war der klassifizierte Kyffhäuserwanderweg gefragt. Das Kyffhäuserdenkmal, die Barbarossahöhle, das Panorama Museum, das Erlebnisbergwerk sowie das Schloss in Sondershausen waren den meisten Besuchern bekannt. Sehr fasziniert waren die Besucher von unserer Messewand mit der Luftaufnahme des Kyffhäuserdenkmals. Bei den meisten Besuchern wurden Erinnerungen geweckt an einen Besuch am Kyffhäuserdenkmal.

**Die Preise des Gewinnspiels sind nun verlost.**

**1. Preis**
**der Kur & Tourismus GmbH Bad Frankenhausen**,
eine Tageskarte für die Therme & Sauna für 2 Personen und eine Aroma-Öl-Massage geht an **M. Griebert aus Erfurt**

**2. Preis**
4 Stunden Therme & Sauna für 2 Personen und ein Sole-Reflexonen-Massagebad geht an **V. Bauer aus Sondershausen**

**3. Preis**
2 Stunden Therme & Saunabesuch für 2 Personen gewinnt **W. Römhilder aus Gera**

**1. Preis der Stadtmarketing Sondershausen GmbH**,
eine Grubeneinfahrt in das Erlebnisbergwerk Sondershausen geht an **M. Anacker aus Bad Salzungen**

**2. Preis**
eine Ehrenkarte zum Konzert des Lohorchesters geht an **I. Trübenbach aus Rockensußra**

**3. Preis**
eine Freikarte zum Eintritt ins Schlossmuseum gewinnt **A. Schmelzer aus Hettstedt**

*Allen Beteiligten am Gewinnspiel vielen Dank für die Teilnahme und den Gewinnern herzlichen Glückwunsch!*

## Tolle Geschenkideen gibt es auf dem Frankenhäuser Weihnachtsmarkt

### ... vom Kyffhäuser-Denkmal, Schiefen Turm und der Kyffhäuser-Therme!

Bald ist es wieder soweit. Die Stadt Bad Frankenhausen läutet die besinnliche Zeit mit dem Frankenhäuser Weihnachtsmarkt ein. Dieser findet vom 28. bis 30.11.14 wieder auf dem Marktplatz vor dem Rathaus statt.

An diesem Wochenende sind natürlich auch wieder der Oberkirchverein e.V. und die Kur & Tourismus GmbH mit einem Stand vertreten. Gemeinsam unterstützen sie auch den „Schiefen Turm von Bad Frankenhausen“ durch den Verkauf von Souvenirs. Zu erwerben gibt es natürlich wieder allerlei Souvenirs und Geschenkideen, wie den beliebten Schwibbogen oder das Windlicht mit Turmmotiv sowie Weihnachtsgutscheine der Kyffhäuser-Therme als auch Souvenirs vom Kyffhäuser-Denkmal. Das Angebot ist wieder reichhaltig und so manch einer findet dort bestimmt noch das passende Geschenk zu Weihnachten, ob zum weiterverschenken oder für sich selbst als kleines Andenken. Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch mal vorbei. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.
Und sollten Sie die Zeit nicht mehr abwarten können, finden Sie auch schon jetzt viele Souvenirs im Info-Pavillon am Schiefen Turm, wie beispielsweise den Schwibbogen und das Windlicht. Der Pavillon ist im November und Dezember montags bis freitags von 14.00 - 17.00 Uhr und am Wochenende (Sa und So) von 10.00 - 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

## Herbstfest 16. Oktober 2014 Kita Wippergärtchen

Auch in diesem Jahr öffnete die Kita „Wippergärtchen“ ihre Tore zum Herbstfest.
Pünktlich am Nachmittag ließ sich dann auch die Sonne sehen und der eigens dafür gegründete Erzieherinnen-Chor, konnte die Wipperwies‘n eröffnen.
Es gab alles was ein Oktoberfestherz begehrt. Vom Apfel- und Zwiebelkuchen, über Brezeln, bis hin zu selbst gekochter Marmelade und anderen Handwerksarbeiten.
Natürlich durfte auch das Märchenspiel der Erzieherinnen, welches schon zur Tradition geworden ist, nicht fehlen. Passend zum Thema wurden diesmal „Die drei kleinen Schweinchen“ als Marionettenspiel aufgeführt.

Mit einem kleinen Laternenumzug durch das Wohngebiet, fand das gelungene Fest einen gemütlichen Ausklang.
Allen Helfern ein herzliches Dankeschön!
**Das Wippergärtchenteam**

# KYFFHÄUSER-THERME
## Bad Frankenhausen

## Neuigkeiten & Veranstaltungen:

### Nikolausparty
### Sa., 06.12.2014, 14-16 Uhr

Das vorweihnachtliche Kinder- und Familienfest mit:

- lustigen Spielchen im und am Wasser wie u.a. Renntier-Schlittenrennen, Nikolaus-Rutschen, Reise nach Bethlehem und vieles mehr
- Badespaß für die ganze Familie (u.a. mit 68m-Rutsche, Strömungskanal, Wasserfall & Kinderbecken)
- weihnachtlicher Stimmung und Weihnachtsmusik
- dem Nikolaus der natürlich zu Gast in der Kyffhäuser-Therme ist.

Alle **Kinder bis 15 Jahre** erhalten **2 Stunden freien Eintritt** fürs Bad von 14 bis 16 Uhr. Diese Veranstaltung ist eine Aktion des „Frankenhäuser Familienbandes“ und der Kyffhäuser-Therme mit Unterstützung der Anger-Apotheke, Markt-Apotheke und Steinbrück-Apotheke.

Also auf die Plätze fertig los - die Kyffhäuser-Therme und der Nikolaus warten auf Euch!

### Mitternachtssauna „Advent, Advent…“
### Sa. 06.12.2014, 19-24 Uhr

Die gesamte Kyffhäuser-Therme wird zur Saunenwelt mit:

- textilfreiem Baden bei Kerzenschein und weihnachtlichen Klängen & Ambiente im Solebad
- Sauna-Aufgüssen mit weihnachtlichen Düften (u.a. Orange, Anis und Zimt) und Wintersauna „Kaiserpfalz“
- süße „Weihnachts-Leckereien“ an der Saunabar
- spezielle Wellnessangebote zum Sonderpreis wie u.a. Rückenmassage *(Reservierungen möglich: 034671/ 5123)*

Die Mitternachtssauna ... das textilfreie Badevergnügen an jeden 1. Samstag im Monat.

### Sparen Sie mit unserer Sonderaktion – die „Geldwertkarte 100“!

Im Monat November 2014 läuft wieder unsere Sonderaktion zur Geldwertkarte 100. Mit dem Erwerb der „Geldwertkarte 100“ im November 2014 erhalten Sie **ganze 20% Rabatt** auf alle Standard-Eintrittspreise (anstatt der üblichen 10%). Die Aktion läuft von 01.-30.11.2014. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern!

Die Geldkarte der Kyffhäuser-Therme ist auch als Gutschein für den besonderen Anlass erhältlich!

## Das Wellnessangebot im Monat November 2014

In diesem Monat erwartet Sie passend zur kühlen Jahreszeit ein besonderes Wellness-Special zum Sonderpreis:

### Hot-Stone-Massage

**(30 min)**
nur 20,00 EUR (statt 23,00 EUR)

Dies ist eine besondere Form der Massage bei der wohltuende, warme Lava-Steine aufgelegt werden. Dazu wird der Körper mit warmen, geölten Steinen massiert. Die wohlige Wärme entspannt und lockert die Muskulatur.

Reservieren Sie sich einen freien Termin unter: 034671/5123.

## Viele Gäste kamen zum „Halloween-Spektakel“ auf den Kyffhäuser

Der Kaiser Barbarossa staunte nicht schlecht, als hunderte von Besuchern am 31. Oktober 2014 zu ihm hinauf auf den Berg pilgerten. Halloween war angesagt! Viele Gäste kamen sogar geschminkt oder in Gespenster- und Gruselkostümen. Das gruselige Treiben und die Angebote für die Kinder fanden im und um den 800 Jahre alten Barbarossaturm statt. In der oberen Etage waren die Mitarbeiterinnen vom Jugendhilfe- und Förderverein „Domizil“ aus Bad Frankenhausen, die mit den Kindern bastelten und Tattoos malten - natürlich alles im Halloween-Design. Der Andrang war groß und es machte allen Spaß. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die Mitstreiter vom Domizil.

In der unteren Etage erzählte die Hexe vom Kyffhäuser über die Gespenster, die in den alten Mauern dieses Turmes ab und zu herumspuken. Und tatsächlich tauchten plötzlich die Gespenster auf. Anschließend gingen die Kinder, begleitet von den Eltern in den Denkmalsturm um nach dem verborgenen Schatz vom Kaiser Friedrich Barbarossa zu suchen. Auch hier spukten an diesem Tage die Geister durch die Gänge, aber die mutigen Kinder ließen sich nicht abschrecken - und im letzten Raum fanden sie die Schatztruhe, gefüllt mit Süßigkeiten.
Großen Andrang gab es auch beim Kürbisschnitzen, Kartoffelschälwettbewerb und auf der Hüpfburg war sowieso jede Menge los.

Abschließend gingen man, bestückt mit Laternen und Taschenlampen vom Barbarossaturm über die mystische Mittelburg zur Unterburg. Begleitet wurde der Gruselgang zur Unterburg von der Jugendfeuerwehr Bad Frankenhausen und auch hier ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung. Nach einigem Suchen fanden dann die Kinder auch die Schatztruhe in der Unterburg, wieder gefüllt mit Süßigkeiten.
Für Klein und Groß gab es in der durch Laternen und Feuerschalen wundervoll romantisch erleuchteten Unterburg durch das Team vom Burghof, der Gastwirtschaft am Kyffhäuser-Denkmal, Glühwein und Kinderpunsch.
Ein gelungener Abschluss der Halloween-Veranstaltung am Kyffhäuser-Denkmal.

## Regionalmuseum Bad Frankenhausen

**Sonderausstellung**
*„Niemandsland“*
Kunstausstellung von Julia Hotopp,
Bad Frankenhausen
Ausstellungsdauer 12. September
bis 23. November 2014

**Sonderausstellung**
*„Kyffhäuser Funkclub e. V. - Unser Hobby in Geschichte und Gegenwart“*
Ausstellungsdauer 27. September - 23. November 2014
Was wäre eine Funkausstellung ohne die Möglichkeit die Technik einmal ausprobieren zu können? Daher gibt es an jedem Samstagnachmittag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr das Angebot der Mitglieder des Funkclubs, die Funktechnik vorzuführen und auszuprobieren. Eigens dafür wurde am Schloss eine entsprechende Funkantenne installiert.

**Vortrag und Buchlesung**
*„Wo liegt eigentlich Wallenstein begraben? Grabstätten historischer Persönlichkeiten.“*
Donnerstag, den 27. November, um 19.30 Uhr im Festsaal
Vortrag mit anschließender Lesung durch den Mitautor Dr. Stephan Elbern,
Bad Frankenhausen
Bereits der erste Teil „Wo liegt eigentlich Cäsar begraben?“ der als Enzyklopädie aufgebauten Buchreihe stieß auf lebhaftes Interesse. Mit „Wo liegt eigentlich Wallenstein begraben?“ liegt nun das dritte Buch aus dieser Reihe vor, dass uns in die Zeit von Renaissance und Reformation entführt. In akribischer Kleinarbeit haben die beiden in Thüringen lebenden Autoren, Katrin Vogt und Dr. Stephan Elbern, mehr als 500 Grabstätten bedeutender Persönlichkeiten dieser faszinierenden Epoche zusammengetragen - von den Wegbereitern der Renaissance bis zu Nostradamus, dessen rätselhafte Prophezeiungen noch heute zahlreiche Menschen bewegen, von dem berüchtigten Ablaßprediger Tezel bis zu den Heerführern des Dreißigjährigen Krieges.
Als einzigartige Epoche des geistigen Aufbruchs, freilich auch schwerer Verwerfungen ist das Zeitalter der Renaissance lediglich dem 20. Jahrhundert vergleichbar: Humanismus und bildende Kunst ließen die vielbewunderte Antike wiederaufleben, die Entdeckungsreisen kühner Seefahrer erschlossen eine Neue Welt, eine bisher ungeahnte Freiheit des Denkens und ihrer Verbreitung durch das neue Medium des Buchdrucks führte zu wissenschaftlichem Fortschritt, aber auch zur religiösen Spaltung Europas.

*Grabmal Kurfürst Moritz von Sachsen (1521-1553) im Freiberger Dom (Foto: Dr. St. Elbern)*

Eingebunden in diese Zeit haben die in diesem Buch geschilderten Personen Anteil an den Entwicklungen genommen. Einige sorgten für ihren Nachruf und ließen sich prachtvolle Grabmäler schaffen, andere ließen sich bescheiden bestatten und spendeten die eingesparten Kosten lieber für wohltätige Zwecke. Und so mancher wie eben der Namensgeber des Buches, Albrecht von Wallenstein, wurde mehr beiseite geschafft als ehrenvoll bestattet. Erst die Nachwelt setzte einer der umstrittensten Persönlichkeiten deutscher und tschechischer Geschichte des 17. Jh. ein würdevolles Grabmal. Dagegen wurde seinem großen Gegenpart, König Gustav II. Adolf von Schweden, in der Riddarholmenskirche zu Stockholm eine würdige Grabkapelle geschaffen.
Ein zweites Kapitel des Buches widmet sich den Grabmälern bedeutender Frauen und Männer der Geschichte außereuropäischer Kulturen. So z. B. dem indischen Mogulherrscher Shah Jahan und seiner Lieblingsfrau Mumtaz Mahal, für die er das berühmte Taj Mahal errichten ließ.
Begleiten Sie den Autor auf einer spannenden Reise zu den Grabstätten bedeutender Persönlichkeiten.
(Eintritt 2,00 EUR)

**Neue Sonderausstellung**
*„Spielzeug mal anders - Fahrzeugmodelle, Werbefiguren, Spielzeugzwillinge Made in GDR“* - Aus der Sammlung Frank Lange, Putzkau in Sachsen.

*Spielzeugausstellung im Museum*

Ausstellungseröffnung: 07. Dezember 2014, um 14.00 Uhr
Ausstellungsdauer: 07. Dezember 2014 - 22. Februar 2015
Der Tradition folgend, zeigt das Regionalmuseum Bad Frankenhausen zum Jahresende eine Sonderausstellung für die ganze Familie. Der Spielzeugsammler Frank Lange aus Putzkau in Sachsen stellte schon im Jahr 2012 seine umfangreiche Sammlung von Spielsachen und Modellautos „Made in GDR“ im Frankenhäuser Museum aus. Damit ist seine Sammlung noch lange nicht erschöpft. In der diesjährigen Ausstellung werden spezielle Objekte der Sammlung Lange gezeigt.
So gab es auch in der DDR (1949-1989) Werbefiguren und Maskottchen. Die bekanntesten Vertreter sind wohl das Lotto-Männchen, das Maskottchen der Sendung „Tele-Lotto“, die von 1972-1992 ausgestrahlt wurde. Auch das Messemännchen der „Leipziger Messe“ und der „Minol-Pirol“ dürften noch in Erinnerung sein. Die Sammlung von Frank Lange umfasst ca. 60 verschiedene Werbefiguren aus der DDR.
Dazu kommen noch besondere Spielzeuge, die weniger zum Spielen gedacht waren. Sie wurden als Präsente und Auszeichnungen in kleinen Stückzahlen produziert, wie zum Beispiel der Trabant P 50 aus dem Automobilwerk Zwickau und der Traktor ZT 300 mit Werbefigur aus dem Traktorenwerk Schönebeck. Dieses Werk produzierte auch zu Werbe- und Spielzwecken den Geräteträger RS 09 als Baukasten. In der Ausstellung gibt es auch einen Exkurs zu militärischen Spielzeugen.
Spezialthemen sind die Spielzeugzwillinge, das sind Spielsachen, die baugleich in verschiedenen Ländern hergestellt wurden, ganz neu gibt es den Trabant 601 als Spielzeug von Anker DDR und baugleich aus der damaligen UdSSR und vieles mehr.
So wird die Ausstellung ihrem Titel gerecht „Spielzeug mal anders....“
Zur Eröffnung der Sonderausstellung laden wir sehr herzlich am Sonntag, den 07. Dezember 2014, 14.00 Uhr ins Regionalmuseum Bad Frankenhausen ein.
Die Ausstellung kann vom 07. Dezember 2014 - 22. Februar 2015 in den Räumen des Regionalmuseums besichtigt werden.

**Konzert zum neuen Jahr**

*Duo con emozione*

Es ist nun schon seit Jahren, dass das erste Konzert im Neuen Jahr im Schloss Bad Frankenhausen das Duo *>con emozione<* gestaltet. Dieses Mal mit einem romantischen Programm
***„Leise flehen meine Lieder…!“*** am **Samstag, 10. Januar 2015, 16.00 Uhr**, ins
***„Schloss Bad Frankenhausen“***, Schlossplatz.
Duo *>con emozione<*
Liane Fietzke (Gesang/Moderation)
Norbert Fietzke (Piano)
In dem von den Künstlern für dieses Programm gewählte Titel ***„Leise flehen meine Lieder …!“***
erleben Sie die Künstler mit einer Mischung von bekannten und unbekannten Liebesliedern und Intermezzi aus der Musikliteratur der Romantik. Denn das Bestreben des Duos legt sein Hauptaugenmerk darauf: Unbekannte, fast vergessene Texte und Melodien vergangener Zeiten, erneut erleb- und hörbar zu machen. Dafür forschen sie in den verschiedensten Archiven und Bibliotheken. Denn dort finden sie wieder, was oft schon vor langer Zeit abgelegt wurde und das „Verlorengehen“ vorprogrammiert schien. So hören Sie u. a. die romantischen Empfindungen von Dichtern, wie Rellstab, Schiller, Goethe, von Stolberg, Hugo, Campe, Cornelius, Heerose u. w. und Komponisten, wie z. B. F. M. Bartholdy mit *„Lied der Freundin“*; F. Schubert mit *„Auf dem Wasser zu singen“*; F. Liszt mit *„Gibt es wo einen Rasen grün …?“*; R. Wagner mit *„Meine Ruh ist hin …!“*; bis hin zu L. v. Beethovens *„Ich liebe dich“* u. w. Vertonungen. Die Besucher dieses Konzertes werden eine höchst vitale Interpretation erleben. Bei der musikalischen Gestaltung geht es den beiden vor allem um die Verdeutlichung der Textaussage. Dadurch bekommt der Vortrag eine intensive Lebendigkeit und Nähe. Das ist brillant, vital und sensibel, ganz und gar dem Namen des Duos ***>con emozione<*** entsprechend.
Das Duo >con emozione< lebt und arbeitet im Havelland und gastierte schon des Öfteren im Kyffhäuser und Umgebung. In den vergangenen Jahren waren sie bereits mit ihrem Mozartprogramm und mit ihrem Filmmelodienprogramm der 30er und 40er Jahre in Bad Frankenhausen und begeisterten das Publikum.
Liane Fietzke, geb. in Lutherstadt Wittenberg, wird vom Publikum und von der Fachpresse als sehr ausdrucksvolle Sopranistin gelobt. Sie hat nicht nur eine herrliche, reine und klare Sopranstimme, ausgestattet mit einem warmen Timbre, sie führt auch mit der ihr eigenen mitreißenden Frische und Fröhlichkeit durch das Programm. Sie erhielt ihre Ausbildung an der MHS in Leipzig. Weitere Studien führten nach Köln und Weimar.
Norbert Fietzke ist Absolvent der MHS Leipzig und genießt den Ruf eines vorzüglichen Begleiters.
Er ist weiter: Komponist u. a. für Film/Funk & Fernsehen, Arrangeur und Lehrer für das Unterrichtsfach „Klavier“.
Kartenreservierung unter Telefon: **034671 - 62086 und** Kartenvorverkauf für **EUR 12,-** ist während der Öffnungszeiten im Schloss an der Museumskasse möglich.
Evtl. **Restkarten für EUR 15,-** erhältlich an der Tageskasse und Einlass: ab 15.00 Uhr!

**Feiern in Schloss Frankenhausen**
Sie planen eine Feier und suchen dafür eine Räumlichkeit? Vielleicht haben wir gerade dafür die richtigen Räume. Ausreichend Platz für eine Feier mit bis zu 30 Gästen bieten die historischen Gewölbe in Schloss Frankenhausen. Sie stammen aus der ersten Bauphase des Schlosses 1533 bis 1537. Insgesamt stehen zwei separate Gewölbe nebst einer Küche, getrennten Toiletten für Weiblein und Männlein und ein Beistellraum zur Verfügung. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, kontaktieren Sie uns unter Tel 034671 / 62086. Wir zeigen Ihnen gern einmal die Gewölbe.

*Gewölbe aus dem 16. Jh. im Schloss*

**Ihr Museumsteam**

## Kyffhäuser Kaserne

**Standort Bad Frankenhausen**
**- Der Standortälteste -**

### Schießwarnung

**Betr.: Nutzungsplan für StOÜbPl Bad Frankenhausen im Monat Dezember 2014**
Anlg.: - 1 -

1. Es ist verboten, - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten, - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie - Blindgänger zu berühren.
   **Es besteht Lebensgefahr!**
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPl sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671-53-4022, zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
   Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch - Schranken und gesetzte rote Flagge - Verbotsschilder - Absperrposten gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Auftrag
Im Original gezeichnet.
**Heinzel**
**StFw u. Fw StOAngel**

### Warnzeiten für den Standortübungsplatz im Dezember 2014

| Datum | Zeit |
|---|---|
| 01.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 02.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 03.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 04.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 05.12.2014 | 07:00 - 14:00 Uhr |
| 08.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 09.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 10.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 11.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 12.12.2014 | 07:00 - 14:00 Uhr |
| 15.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 16.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 17.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 18.12.2014 | 07:00 - 17:00 Uhr |
| 19.12.2014 | 07:00 - 14:00 Uhr |

# „Frankenhisser Weihnachtsmarkt“ 2014

## Programm

### Freitag, 28.11.2014

| | |
|---|---|
| 16:00 - 16:05 Uhr | Eröffnung mit Musik des Weihnachtsmarktes mit „Posaunenklängen“ |
| 16:05 - 16:10 Uhr | **Begrüßung der Gäste und Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister der Stadt Bad Frankenhausen, Herrn Matthias Strejc.** |
| 16:10 - 16:45 Uhr | Musikalische Unterhaltung mit dem **„Evangelischen Kirchen- und Posaunen-Chor Bad Frankenhausen“** |
| 16:50 - 17:10 Uhr | Weihnachtliche Lieder - dargeboten von den Kindern der **„Kita-Wippergärtchen“** |
| 17:15 - 18:00 Uhr | Besinnliches und Heiteres zum Advent mit den **„Kyffhäuserspatzen“** aus Udersleben |
| 18:30 - 22:00 Uhr | **„Andy“ - one man-one voice** musikalische Weihnachten von Klassik bis Rock |
| ***22:00 Uhr*** | ***„Frankenhisser Weihnachtsmarkt“ - der 1. Tag klingt aus.*** |

### Samstag, 29.11.2014

| | |
|---|---|
| 14:00 - 14:30 Uhr | Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit Musik von der Blechblasgruppe **„Buntmetall“** |
| 14:45 - 15:15 Uhr | Buntes weihnachtliches Programm - gestaltet durch die Kinder der **„Kita Sonnenschein“** |
| 15:15 - 15-45 Uhr | **Wir rufen den Weihnachtsmann** und hoffen, dass **ER** viele Geschenke in seinem Sack hat! |
| 15:45 - 16-15 Uhr | Weihnachtsprogramm - gestaltet durch die Schüler der **„Grundschule Am Tischplatt“** |
| 16:30 - 17:15 Uhr | Weihnachtliches Programm des **„Frankenhäuser Frauenchor“** |
| 17:30 - 18:00 Uhr | **Musikalischer „Lampionumzug“** mit dem „Fanfarenzug Bad Frankenhausen“ |
| 18:30 - 22:00 Uhr | **„Free Of Charge“ -** Irische Folklore und weihnachtliche Klänge von der grünen Insel |
| ***22:00 Uhr*** | ***„Frankenhisser Weihnachtsmarkt“*** *- der 2. Tag klingt aus.* |

### Sonntag, 30.11.2014

| | |
|---|---|
| 09:30 Uhr | **Festgottesdienst zum 1. Advent** in der Unterkirche Bad Frankenhausen |
| 14:00 Uhr | der **„Frankenhisser Weihnachtsmarkt 2014“** öffnet zum letzten Mal seine Tore |
| 14:30 Uhr | **Weihnachts-Benefiz-Konzert** des „Frankenhäuser Frauenchor“ und dem Chor der „Grundschule Am Tischplatt“ **(im Rathaus Sitzungssaal)** |
| 15:00 -15:45 Uhr | Nicht nur weihnachtliche Weisen - **„Fabian Fromm“** mit seiner Geige |
| 16:00 - 16:30 Uhr | Buntes Weihnachtsprogramm - gestaltet durch die Kinder der **„Kindervilla“** |
| 16:30 Uhr | Wir rufen den Weihnachtsmann |
| **17:00 - 18.00 Uhr** | **Solokünstler „Fabian Fromm“** mit seiner Geige zum Ausklang des „Frankenhisser Weihnachtsmarktes“ |
| ***18:00 Uhr*** | ***Der “Frankenhisser Weihnachtsmarkt 2014“ schließt seine Tore*** |

**Fröhliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2015**

# Stadtbibliothek

## Harry Potter als Mädchen

Harry Potter als Mädchen - so dachte es sich die Autorin Karin Haselhuhn, die am 12. November vor knapp 50 Grundschülern der Grundschule am Tischplatt ihr Buch „Meta Krähwinkel - Die goldene Kugel des Froschkönigs“ vorstellte. Ein Mädchen sollte einmal Abenteuer bestehen. Gebannt lauschten die Kinder der Geschichte. Wie im richtigen Märchen gibt es hier auch Gut und Böse, wer gewinnt? Nun, lest selbst. Dieses Buch gibt es demnächst bei uns in der Bibliothek.
**Kerstin Wenkel**
**Leiterin der Stadt- und Kurbibliothek**
**Bad Frankenhausen**

## Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

**„Alle Bücher lassen sich in zwei Klassen einteilen: In Bücher der Stunde und Bücher für alle Zeiten.“**
(John Ruskin; 1819 - 1900; brit. Schriftsteller, Maler, Kunsthistoriker u. Sozialphilosoph)

### Liebe Besucherinnen, liebe Besucher, liebe Gäste,

die Bibliothek hat sich in die vorweihnachtliche Zeit verwandelt. Für die angemeldeten Schülerinnen und Schüler hängt - wie in jedem Jahr - der Adventskalender bereit. Hier gibt es an jedem Tag eine kleine Überraschung. Auch möchten wir auf eine kleine Neuheit in der Adventszeit aufmerksam machen. Wir starten mit der Schneeflocken-Jagd. Mehr dazu erfahren Sie bei uns.
Jetzt haben wir aber wieder in der Bestsellerliste gestöbert und können Ihnen unsere Neuerwerbungen präsentieren.
Zum chatten, surfen und twittern stehen Ihnen zu den bekannten Öffnungszeiten zwei Arbeitsplätze zur Verfügung.

**Neuhaus, Nele: Die Lebenden und die Toten**
Kriminalkommissarin Pia Kirchhoff will gerade in die Flitterwochen fahren, als sie ein Anruf erreicht: In der Nähe von Eschborn wurde eine ältere Dame aus dem Hinterhalt erschossen. Kurz darauf ereignet sich ein ähnlicher Mord: Eine Frau wird durch das Küchenfenster ihres Hauses tödlich getroffen. Beide Opfer hatten keine Feinde. Warum mussten ausgerechnet sie sterben? Der Druck auf die Ermittler wächst schnell. Pia Kirchhoff und Oliver von Bodenstein fahnden nach einem Täter, der scheinbar wahllos mordet - und kommen einer menschlichen Tragödie auf die Spur.

**Hettche, Thomas: Pfaueninsel**
Die Pfaueninsel in der Havel bei Potsdam, Rückzugsort der Preußenkönige, wurde im 19. Jahrhundert von Lenné und Schinkel unter Mithilfe des Hofgärtners Fintelmann zu einem künstlichen Paradies umgestaltet. Es gab Kängurus dort und einen Löwen, Palmen und Götterbäume, einen Südseeinsulaner, einen Riesen, Zwerge und einen Mohren. Thomas Hettche lässt diese vergessene Welt wieder auferstehen, in deren Mittelpunkt er die kleinwüchsige Marie stellt, das historisch belegte Schloßfräulein der Pfaueninsel. Von ihrem Leben und unseren Vorstellungen von Schönheit erzählt sein Roman, von der Zurichtung der Natur und unserer Sehnsucht nach Exotik, von der Würde des Menschen, dem Wesen der Zeit - und von einer tragischen Liebe.

**Schweikert, Ulrike: Das Vermächtnis von Granada**
Auf den Spuren einer jungen Hofdame, die im 15. Jahrhundert an der Seite von Isabel von Kastilien lebte, ist die deutsche Journalistin Isaura mit ihrem Freund Marco auf Recherchereise unterwegs. Die historischen Orte üben eine seltsame Wirkung auf Isaura aus: Immer wieder sieht sie fremdartig gekleidete Gestalten und beobachtet merkwürdige Geschehnisse, die nicht in ihre Zeit zu passen scheinen. Als Isaura und Marco einen jahrhundertealten Palast in Córdoba besichtigen, kommt es zu einem Unfall - Isaura stürzt und verliert das Bewusstsein. Als sie wieder erwacht, scheint sie in einer anderen Welt zu sein... Zwischen heiliger Inquisition und höfischen Intrigen: das farbenprächtige Spanien des 15. Jahrhunderts erwacht zum Leben.

**Schätzing, Frank: Breaking News**
Tom Hagen, gefeierter Star unter den Krisenberichterstattern, ist nicht zimperlich, wenn es um eine gute Story geht. Die Länder des Nahen Ostens sind sein Spezialgebiet, seine Reportagen Berichte aus der Hölle. Doch in Afghanistan verlässt ihn sein Glück. Hagens Ruf ist ruiniert, verzweifelt kämpft er um sein Comeback. Drei Jahre später bietet sich die Gelegenheit in Tel Aviv, als ihm Daten des israelischen Inlandsgeheimdienstes zugespielt werden. Hagen ergreift die Chance - und setzt ungewollt eine tödliche Kettenreaktion in Gang ...

**Follett, Ken: Kinder der Freiheit**
Deutschland nach dem Mauerbau: Rebecca Hoffmanns Welt in Ostberlin scheint in Ordnung zu sein - bis sie durch Zufall erfährt, dass der eigene Mann sie seit Jahren im Auftrag der Stasi bespitzelt. Als sie ihn zur Rede stellt, begeht sie einen verhängnisvollen Fehler, den sie und ihre Familie ihr Leben lang bereuen sollen. - In den USA erlebt George Jakes als Vertrauter von Justizminister Robert Kennedy hautnah den Kampf der Bürgerrechtsbewegung gegen Rassismus, Intoleranz und Ungerechtigkeit - und bekommt am eigenen Leib zu spüren, was es heißt, ein Farbiger zu sein. - Cameron Dewar ist Republikaner, aber auch er kämpft unbeirrt für seine Überzeugungen. Als CIA-Agent muss er sich in einer Welt aus Täuschung, Lügen und Intrigen zurechtfinden. - Ähnlich geht es Dimka Dworkin, dem jungen Berater von Nikita Chruschtschow, als sich Sowjetunion und USA in einen Konflikt stürzen, der die Welt an den Rand des Atomkriegs führt. Seine Schwester Tanja begibt sich als Journalistin an die Brennpunkte des Geschehens, von Moskau über Kuba bis nach Prag und Warschau - dorthin, wo Weltgeschichte geschrieben wird. Der in sich abgeschlossene Roman erzählt die miteinander verbundenen Schicksale von Menschen aus Ost und West vor dem Hintergrund der politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen vom Anfang der Sechziger- bis zum Ende der Achtzigerjahre. - 100 Jahre nach dem Beginn des Ersten Weltkriegs - 75 Jahre nach dem Beginn des Zweiten Weltkriegs - 50 Jahre nach der Aufhebung der Rassentrennung in den USA - 25 Jahre nach dem Fall der Mauer bringt Ken Follett, seine Jahrhundert-Trilogie, die mit STURZ DER TITANEN und WINTER DER WELT begann, zu einem packenden und furiosen Finale.

### Sachbücher

**Scholl-Latour, Peter: Der Fluch der bösen Tat**
Alle reden vom NSA-Skandal, doch nicht minder skandalös ist die von westlichen Geheimdiensten gesteuerte Desinformation zur Lage in Syrien und anderen Ländern des Vorderen Orients. Wie keine zweite ist diese Region gebeutelt durch jahrzehntelange politische und militärische Interventionen des Westens, die allesamt mehr Fluch als Segen waren. Eindringlich schildert Peter Scholl-Latour das Durcheinander ethnischer, religiöser und ideologischer Konflikte, die die Völker zwischen Levante und Golf nicht zur Ruhe kommen lassen.

**Rigg, Jo: Bezaubernde Tischdekorationen**
Weil das Auge mitisst und die Gäste sich freuen
Einen Tisch schön zu decken, macht viel Freude und die Gäste merken, wie sehr sie willkommen sind. Gute Ideen dafür sind in diesem Buch zu finden. 20 Dekorationsvorschläge und über 40 Projekte bieten zahlreiche Anregungen für unvergessliche Einladungen - vom heiteren Osterbrunch bis zum festlichen Weihnachtsdinner, von der ausgelassenen Gartenparty bis zum stilvollen Champagnerempfang. Zu jedem Thema gibt es fantasievolle Stylingtipps, schnelle, effektvolle Deko- und Anrichtungsideen sowie illustrierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen für etwas aufwendigere Projekte, damit auch diese leicht gelingen.

**Wodwarz, Corinna: Unser Haushalt**
Die Hausfrau soll es leichter haben! Unter diesem Motto träumten Frauen von einem Waschautomat und einer Wäscheschleuder von AEG, einem Mixer - besonders beliebt war der Piccolo von Elektro As - oder einem modernen Kühlschrank, wie er im Neckermann-Katalog angeboten wurde. Alles wurde moderner, damals als es aufwärts ging! Und für uns Kinder war und blieb der Küchentisch der Mittelpunkt der Welt. In der Küche machten wir unsere Hausaufgaben, bauten Modellflugzeuge oder fütterten unsere Puppen. Waren auch die Winter kalt, in der Küche war es stets warm und roch so gut. Erinnern wir uns an die Zeit, als der Haushalt Mutters ganzer Stolz war und die Küche der heimelige Ort für die ganze Familie!

**Unser Thüringer Plätzchenbuch I und II**
Die köstlichen und raffinierten Plätzchenrezepte aus Thüringer Landen erfreuen sich ungebrochener Popularität. Wohl kaum eine Region Deutschlands kann eine solch originelle - und originale! - Vielfalt an Leckereien vorweisen - und das Dank vieler eifriger Hobbybäckerinnen und -bäcker!

**Buser, Marianna: Wintergemüse**
**Rezepte und Warenkunde**
Herbst und Winter sind die Zeit von Wurzeln und Knollen. Die Rede ist von Kohlrabi, Rote Bete, Karotte, Pastinake, Schwarzwurzel, Topinambur und vielen mehr. Waren sie früher im Winter das Hauptgemüse, so sind doch viele dieser gesunden Gemüsesorten in Vergessenheit geraten. Anhand von bebilderten Steckbriefen werden die gesunden Knollen und Wurzeln vorgestellt. Zahlreiche schmackhafte Rezepte laden zum Kochen ein.

## Bücher für Kindergarten und Schule

**Unser Essen**
**(Wieso Weshalb Warum?)**
Spaghetti, Eis, Pizza und Pommes - das mögen fast alle Kinder. Aber was braucht unser Körper wirklich? Und wo kommt unser Essen eigentlich her? Sonja und die Kinder gehen dem Essen auf die Spur: Die Bananen aus dem Supermarkt und der Fisch vom Markt haben schon einen langen Weg hinter sich. Obst und Gemüse wachsen aber auch in Sonjas Garten. Und was haben die Menschen früher gegessen? Sonja und die Kinder probieren es aus und backen ein Steinzeitbrot. Beim großen Abschlussbuffet stellen Kinder aus aller Welt ihr Lieblingsessen vor.
Für Kinder von 4 - 7 Jahren

**Mai, Manfred: Nur für einen Tag**
Annas Papa will einfach nicht glauben, dass auch Kinder es schwer haben. Deswegen beschließt Anna mit ihm zu tauschen. Nur für einen Tag - dann wird er schon sehen.

**Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss bei den Dinosauriern**
Seit der Fressdrache Oskar ein Buch über Dinosaurier bekommen hat, redet er über nichts anderes mehr. Er will unbedingt mit Kokosnuss und Matilda und mithilfe des Laserphasers in die Kreidezeit reisen und einem echten Tyrannosaurus Rex begegnen. Klar, dass die beiden Oskar nicht alleine auf diese gefährliche Expedition gehen lassen!

**Star Wars - Die geheime Welt der Droiden**
**Alles über R2-D2 und seine Freunde**
R2-D2, C3-PO und ihre Freunde in der Star Wars-Galaxis gibt es viele freundliche Astromechdroiden, hilfreiche Protokolldroiden, gefährliche Kampfdroiden und viele mehr. Dieses Buch stellt sie in Bild und Wort vor: Wie funktionieren sie? Wer hat sie gebaut? In welchen Star Wars Filmen haben sie ihren großen Auftritt? Mit über 200 Original-Filmbildern und spannend nacherzählten Szenen!

**Chick, Bryan: Der geheime Zoo**
Ungewöhnliche Dinge gehen im Zoo von Clarksville vor sich. Mitten in der Nacht klettern Affen über die Dächer der Stadt. Wie sind sie aus dem Zoo entkommen? Und was haben sie vor? Als Noahs Schwester Megan kurz darauf auf mysteriöse Weise verschwindet, finden er und seine Freunde Richie und Ella immer wieder Hinweise, die sie in den Zoo führen. Wieso scheinen die Tiere hier bereits auf die Kinder zu warten? Wissen sie, was mit Megan geschehen ist? Als die Freunde schließlich das Geheimnis des Zoos entdecken, stecken sie schon mitten in einem unglaublichen Abenteuer, das sie tief in ein magisches Land führt. Und mit Hilfe des Eisbären Blizzard, des Pinguins Podgy und des kleinen Vogels Marlo machen sie sich auf einen gefährlichen Weg, um Megan zu retten.

## Hör-CDs

**Carrisi, Donato: Der Todesflüsterer**
**Herrmann, Elisabeth: Zeugin der Toten**
**Schätzing, Frank: Mordshunger**
**Lego Friends**
**Star Wars: Die dunkle Seite der Macht**
**Barbie Mariposa und die Feenprinzessin**

## CDs

**The Dome Summer 2014**
**Adel Tawil: Lieder**
**Bravo Hits 86**
**Cro: Melodie**
**Ellie Goulding: Halcyon**
**Helene Fischer: Farbenspiel**
**Tim Bendzko: Am seidenen Faden - Unter die Haut**

## DVDs

**Die Schadenfreundinnen**
**Endless love**
**Monuments Men - Ungewöhnliche Helden**
**Der Teufelsgeiger**
**Disney: Mary Poppins**
**Disney: Dornröschen**

## Verein der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek

Wie kommt es, dass eine evangelische Kirchengemeinde in Thüringen einen Literaturpreis für erotische Dichtungen ausschreibt? Wie wählt man aus über 700 Beiträgen zur „schönsten Nebensache der Welt“ aus mehr als 15 Ländern den „prickelnsten“ aus? Wo ist die Grenze zwischen Erotik und Porno? Auf diese Fragen gab am 13. November Herr Jens-Fietje Dwars im Rahmen der Aktion „Treffpunkt Bibliothek“ in der Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen eine Antwort.
Natürlich standen aber auch die erotischen Kostbarkeiten aus den bisher fünf erschienenen Erotik-Anthologien im Mittelpunkt. Während einige Gedichte und Geschichten ein aufregendes Kopfkino provozierten, überraschten andere mit unerwarteten Pointen. Geschickt konnten mehrere Autoren das Spiel von Verhüllen und Enthüllen bis zum Höhepunkt treiben. „Erotik ist so ziemlich das schwerste Fach der Schriftstellerei, eine Königsdisziplin, die uns den schönsten Genuss des Lebens genussvoll nahebringt.“ (Zitat Jens-Fietje Dwars) Als Mitorganisator des alle zwei Jahre in Wandersleben stattfindenden Autorenwettbewerbes und Herausgeber der Literaturzeitschrift „Palmbaum“ liegt es nahe, dass auch Herr Dwars aus seinem literarischen Schaffen die Zuhörer mit einer erotischen „Rotkäppchen und der Wolf“ Geschichte in seinen Bannen zog.
***Die nächste Veranstaltung des Vereins der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek wird die Literarische Weihnachtsfeier am 11. Dezember 2014 in der Bibliothek sein.***
**Norbert Bagschik**

## Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
im Dezember haben wir für die Grundschüler etwas Besonderes ausgedacht, eine ***„Schneeflockenjagd“.*** Ihr bekommt bei uns verschiedene Aufgaben gestellt (basteln, rätseln …), die ihr lösen könnt. Für jede gelöste Aufgabe gibt es eine Schneeflocke. Wer am Ende alle gesammelt hat, bekommt einen Preis. Also ab in die Bibliothek!

# Wir gratulieren

## Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert

| | | |
|---|---|---|
| 02.12. | zum 84. Geburtstag | Frau Kirchhoff, Christa |
| 02.12. | zum 71. Geburtstag | Herr Kunzmann, Gerhard |
| 02.12. | zum 66. Geburtstag | Frau Liese, Ute |
| 02.12. | zum 79. Geburtstag | Herr Sroka, Hans |
| 03.12. | zum 91. Geburtstag | Frau Hucke, Gerda |
| 03.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Pilath, Sonja |
| 03.12. | zum 93. Geburtstag | Frau Schmidtchen, Gerda |
| 03.12. | zum 66. Geburtstag | Frau Schreier, Rose |
| 03.12. | zum 70. Geburtstag | Frau Steiniger, Erltrud |
| 03.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Ziesemer, Marianne |
| 04.12. | zum 80. Geburtstag | Herr Dölle, Friedrich |
| 04.12. | zum 81. Geburtstag | Frau Flashove, Inge |
| 04.12. | zum 88. Geburtstag | Frau Freese, Grete |
| 04.12. | zum 76. Geburtstag | Herr Knobloch, Erich OT Esperstedt |
| 04.12. | zum 81. Geburtstag | Herr Ogrodnik, Stefan |
| 04.12. | zum 70. Geburtstag | Frau Schunk, Renate |
| 05.12. | zum 85. Geburtstag | Frau Grimmer, Gisela |
| 05.12. | zum 80. Geburtstag | Herr Ostwald, Hans-Ludwig |
| 05.12. | zum 78. Geburtstag | Frau Weimar, Helga OT Esperstedt |
| 05.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Wenkel, Ilse OT Udersleben |
| 06.12. | zum 72. Geburtstag | Frau Jänicke, Amely |
| 06.12. | zum 73. Geburtstag | Frau Schneider, Karla OT Udersleben |
| 06.12. | zum 75. Geburtstag | Frau Steiner, Hanna OT Udersleben |
| 07.12. | zum 77. Geburtstag | Herr Domaschka, Josef OT Esperstedt |
| 07.12. | zum 73. Geburtstag | Frau Melzer, Gisela |
| 08.12. | zum 79. Geburtstag | Frau Mechthold, Eva |
| 08.12. | zum 67. Geburtstag | Herr Worm, Willi |
| 09.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Czerny, Inge |
| 09.12. | zum 76. Geburtstag | Herr Federwisch, Hartmut |
| 09.12. | zum 86. Geburtstag | Frau Liese, Brunhilde |
| 09.12. | zum 78. Geburtstag | Frau Schluckwerder, Ursula |
| 09.12. | zum 78. Geburtstag | Herr Schuchardt, Felix |
| 09.12. | zum 89. Geburtstag | Frau Suphan, Gerda |
| 09.12. | zum 71. Geburtstag | Frau Wenzlaff, Helga |
| 10.12. | zum 65. Geburtstag | Herr Mahner, Karl-Heinz |
| 11.12. | zum 70. Geburtstag | Herr Schunk, Klaus |
| 12.12. | zum 66. Geburtstag | Frau Heeger, Brigitte |
| 12.12. | zum 79. Geburtstag | Herr Kronberg, Jürgen |
| 13.12. | zum 68. Geburtstag | Frau Barthel, Sabine |
| 13.12. | zum 76. Geburtstag | Herr Haase, Gerdi OT Esperstedt |
| 13.12. | zum 73. Geburtstag | Frau Halbhuber, Christa |
| 13.12. | zum 79. Geburtstag | Frau Haselhuhn, Christa |
| 13.12. | zum 71. Geburtstag | Herr Mundt, Horst |
| 14.12. | zum 67. Geburtstag | Frau Berger, Gisela |
| 14.12. | zum 72. Geburtstag | Herr Kruß, Hans-Joachim |
| 14.12. | zum 76. Geburtstag | Herr Lange, Gerhard OT Udersleben |
| 14.12. | zum 79. Geburtstag | Frau Schilling, Gertrud |
| 15.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Ehrhardt, Christa |
| 15.12. | zum 65. Geburtstag | Herr Hoffmann, Dieter |
| 15.12. | zum 86. Geburtstag | Frau Jarzombski, Christa |
| 15.12. | zum 68. Geburtstag | Frau Krause, Heidrun |
| 15.12. | zum 74. Geburtstag | Herr Lehmann, Uwe |
| 16.12. | zum 69. Geburtstag | Frau Böttcher, Karin |
| 16.12. | zum 80. Geburtstag | Frau Kell, Gerda |
| 16.12. | zum 68. Geburtstag | Herr Schreiber, Horst |
| 17.12. | zum 79. Geburtstag | Frau Marquardt, Ilse |
| 17.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Wedekind, Helga OT Seehausen |
| 18.12. | zum 68. Geburtstag | Herr Bluhm, Manfred OT Esperstedt |
| 18.12. | zum 66. Geburtstag | Frau Eiternick, Brunhilde |
| 18.12. | zum 68. Geburtstag | Herr Goetz, Manfred |
| 18.12. | zum 73. Geburtstag | Herr Neblung, Otto OT Esperstedt |
| 18.12. | zum 80. Geburtstag | Frau Rumpf, Ursula |
| 18.12. | zum 79. Geburtstag | Frau Schnelle, Renate |
| 19.12. | zum 71. Geburtstag | Frau Förster, Heide |
| 19.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Helbing, Edith |
| 19.12. | zum 67. Geburtstag | Herr Herfurth, Bernd |
| 19.12. | zum 76. Geburtstag | Herr Möller, Rolf |
| 19.12. | zum 75. Geburtstag | Herr Schäl, Werner |
| 19.12. | zum 84. Geburtstag | Herr Schmidt, Lothar |
| 19.12. | zum 82. Geburtstag | Herr Schweser, Gerhard |
| 20.12. | zum 85. Geburtstag | Herr Schulz, Alfred OT Udersleben |
| 20.12. | zum 66. Geburtstag | Frau Steinmann, Christel |
| 20.12. | zum 75. Geburtstag | Frau Thielicke, Rosemarie |
| 21.12. | zum 65. Geburtstag | Frau Herold, Erika |
| 21.12. | zum 87. Geburtstag | Herr Volkland, Gerhard |
| 22.12. | zum 75. Geburtstag | Herr Böhme, Karl-Heinz |
| 22.12. | zum 66. Geburtstag | Herr Heilscher, Wolfgang |
| 22.12. | zum 66. Geburtstag | Herr Leese, Uwe |
| 22.12. | zum 82. Geburtstag | Frau Tegtmeier, Inge |
| 22.12. | zum 97. Geburtstag | Frau Thiemer, Helene OT Udersleben |
| 24.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Apel, Inge |
| 24.12. | zum 68. Geburtstag | Herr Hofmann, Bernd |
| 24.12. | zum 73. Geburtstag | Herr Nagel, Gerhard |
| 24.12. | zum 80. Geburtstag | Frau Pollak, Elfriede |
| 24.12. | zum 66. Geburtstag | Herr Wallrodt, Rudolf |
| 25.12. | zum 75. Geburtstag | Frau Lange, Christel OT Udersleben |
| 25.12. | zum 82. Geburtstag | Frau Manz, Ingeborg |
| 25.12. | zum 73. Geburtstag | Herr Wetzel, Nikolaus |
| 26.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Glatzel, Kornelia |
| 26.12. | zum 70. Geburtstag | Herr Lange, Werner OT Udersleben |
| 26.12. | zum 86. Geburtstag | Frau Schröter, Waldtraut |
| 26.12. | zum 81. Geburtstag | Frau Wetterau, Gertrud |
| 27.12. | zum 90. Geburtstag | Frau Ehrhardt, Christa |
| 27.12. | zum 71. Geburtstag | Frau Otto, Brigitte |
| 27.12. | zum 76. Geburtstag | Frau Schenk, Ingrid |
| 27.12. | zum 81. Geburtstag | Frau Schönau, Marga |
| 28.12. | zum 81. Geburtstag | Herr Tegtmeier, Klaus |
| 29.12. | zum 84. Geburtstag | Herr Deuser, Eberhard |
| 29.12. | zum 67. Geburtstag | Frau Eckardt, Helga OT Udersleben |
| 29.12. | zum 67. Geburtstag | Herr Eckstein, Ditmar |
| 29.12. | zum 87. Geburtstag | Frau Hahn, Christa |
| 29.12. | zum 77. Geburtstag | Frau Hoppe, Dietlinde OT Esperstedt |
| 30.12. | zum 76. Geburtstag | Herr Engel, Hartmut |
| 30.12. | zum 70. Geburtstag | Herr Haberger, Hans-Jürgen |
| 30.12. | zum 65. Geburtstag | Frau Meyer, Renate |
| 30.12. | zum 81. Geburtstag | Herr Schadeberg, Wolfgang |
| 30.12. | zum 72. Geburtstag | Herr Schaub, Klaus |
| 30.12. | zum 66. Geburtstag | Herr Scholz, Wolfgang |
| 31.12. | zum 73. Geburtstag | Frau Cygan, Bärbel |
| 31.12. | zum 90. Geburtstag | Frau Denich, Eleonore |
| 31.12. | zum 74. Geburtstag | Herr Kretschmer, Joachim |
| 31.12. | zum 82. Geburtstag | Herr Sahm, Herbert |

## Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert

### Diamantene Hochzeit Andrae

Am 23.10.2014 stand bei Familie Andrae die Diamantene Hochzeit ins Haus. Auf 60 gemeinsame Jahre blickten die Eheleute Margarete und Werner Andrae zurück, welche in guten und in schlechten Zeiten zueinandergehalten und gemeinsam viel durchgestanden haben, was das Leben ihnen so brachte. Zu diesem wunderbaren Jubiläum ließ es sich auch der Bürgermeister, Herr Matthias Strejc, nicht nehmen, die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Bad Frankenhausen zu überbringen. Wir wünschen Familie Andrae noch viele weitere glückliche Ehejahre.

## Diamantene Hochzeit Helmis

Das Jubelpaar Ingeborg und Klaus Helmis konnten am 16.10.2014 auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken. Zu diesem besonderen Jubiläum der Diamantenen Hochzeit gratulierte die 2. Beigeordnete, Frau Sabine Zeidler, im Namen der Stadt Bad Frankenhausen recht herzlich. Wir wünschen den Eheleuten Helmis viel Gesundheit und viele weitere glückliche Ehejahre.

## 93. Geburtstag Frau Ilse Grau am 10.09.2014

Am 10. September 2014 feierte Frau Ilse Grau ihren 93. Geburtstag in Bad Frankenhausen. Zu diesem Ehrentag überbrachte auch der Bürgermeister, Herr Matthias Strejc, die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt Bad Frankenhausen. Wir wünschen Frau Grau für die Zukunft alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

## 93. Geburtstag Frau Erna Kühl am 22.09.2014

Frau Erna Kühl feierte am 22.09.2014 in unserem schönen Kurstädtchen ihren 93. Geburtstag. Der Bürgermeister, Herr Matthias Strejc, gratulierte Frau Kühl recht herzlich an diesem besonderen Tag und wünschte für das neue Lebensjahr alles Gute, viel Gesundheit und recht viel Glück.

## 97. Geburtstag Frau Ursula Kießling

Zum 97. Geburtstag von Frau Ursula Kießling überbrachte der Bürgermeister, Herr Matthias Strejc, die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Bad Frankenhausen. Wir wünschen Frau Kießling für die Zukunft alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

## 93. Geburtstag Frau Anneliese Voigt am 30.08.2014

Am 30.08.2014 blickte Frau Anneliese Voigt auf stolze 93 Lebensjahre zurück und erhielt zu diesem Ehrentag eine persönliche Gratulation des Bürgermeisters, Herr Matthias Strejc, im Namen der Stadt Bad Frankenhausen. Wir wünschen Frau Voigt weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

## 90. Geburtstag Fritz Kubath am 19.10.2014

Herr Fritz Kubath feierte am 19.10.2014 seinen 90. Geburtstag in Bad Frankenhausen. Zu diesem besonderen Jubiläum reihte sich auch der Bürgermeister, Herr Matthias Strejc, unter die Gratulanten und überbrachte im Namen der Stadt Bad Frankenhausen die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Herrn Kubath für die Zukunft viel Glück und beste Gesundheit.

# Kirchliche Nachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen

**Monatsspruch**:
*Die Wüste und Einöde wird frohlocken, und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien.* (Jes. 35,1)

### Gottesdienste

**Freitag, 28.11**
15.30 Uhr Gottesdienst in den Jahnschen Höfen
**Sonntag, 30.11. - 1. Advent**
09.30 Uhr Familiengottesdienst im Gemeindesaal/ Unterkirche
**Sonntag, 7.12. - 2. Advent**
09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal/ Unterkirche

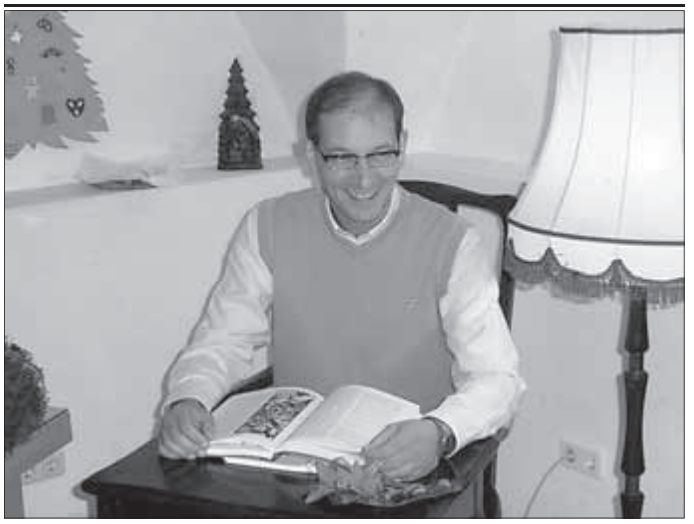
### Gemeindeleben

**Chor:** Montag - 19.30 Uhr - Gemeindesaal/Unterkirche
**Christenlehre:** Dienstag - 16.00 Uhr - Gemeindesaal/Unterkirche
**Posaunenchor:** Freitag- 19.30 Uhr - Oldisleben (nähere Informationen bei Frau Schildmann, Tel. s.u.)
**Landeskirchliche Gemeinschaft:** Dienstag - 15.00Uhr Bibelstunde / 16.30 Uhr Gebetskreis - Erfurter Str.34 (Fam. Ernst), Eingang Untergelgen

**Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen**
Pfarrerin Magdalena Seifert
Jungfernstieg 7
Tel. 034671/565366
E-Mail: frankenhausen1@suptur-bad-frankenhausen.de
**Kantorat**
Kantorin Laura Schildmann
Tel. 034671/990272
E-Mail: laura.ulrich@gmx.de
**Internetseiten**
www.kirche-bad-frankenhausen.de
www.strobel-orgel.de
www.unterkirche.de

# Kulturinformationen

## Schon lange Jahre ein Dutzend voll



Mehr als ein Dutzend Jahre ist es her, dass begonnen wurde, den Geschichtenadventskalender in Bad Frankenhausen zu lesen. Es geschieht vom 1. bis zum 23. Dezember. Die Geschichte wird immer von Einwohnern aus Bad Frankenhausen um 17.00 Uhr im Regionalmuseum / Schloss gelesen. Dabei ist es den jeweiligen Lesern überlassen, eine Geschichte zu suchen und zu finden. Es steht die gesamte Breite der Literatur zur Verfügung. „Es freut uns, wenn sich immer wieder neue Leser finden, so auch in diesem Jahr“, so Pfarrer em. Martin Johannes Göttsching vom Vorbereitungskreis für diese Veranstaltungsreihe, die zusammen von der Ev.-Luth. Kirchgemeinde und dem Regionalmuseum verantwortet wird. Das Bild zeigt den Apotheker Roland Heller, wie er vor einigen Jahren eine recht amüsante Geschichte gelesen hat.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei den Geschichten im Advent 2014.

# Geschichten-adventskalender 2014

**Eine Veranstaltungsreihe der Kirchgemeinde und des Regionalmuseums**

| Datum | Leser / Geschichte |
|---|---|
| Mo. 01.12. | **Seifert,** Magdalene, evang. Pfarrerin Bad Frankenhausen<br>*Jooß, Erich: „Rebeccas Versteck“* |
| Di. 02.12. | **Milde**, Katrin<br>*Toralf Sperschneider und Petra Beyer: „Der weiße Weihnachtsmann“* |
| Mi. 03.12. | **Göpfert,** Michael |
| Do. 04.12. | **Schildmann**, Laura, Kantorin in Bad Frankenhausen |
| Fr. 05.12. | **Piel**, Renate<br>*Solveig Frenzel: „Fiete und die Plätzchen“* |
| Sa. 06.12. | **Schäffer,** Silvana<br>*Karen Christine Angermayer/Annette Swoboda: „Schnauze, es ist Weihnachten“* |
| So. 07.12. | **Räuber,** Andreas<br>*Paulus Vennebusch: A Tännchen please oder: Wie man den Weihnachtswahnsinn überlebt* |
| Mo. 08.12. | **Pauligk,** Elke<br>*Weihnachtsbücher aus verschiedenen Zeiten* |
| Di. 09.12. | **Morich**, Doreen |
| Mi. 10.12. | **Köllen,** Bärbel<br>*Heinrich Albertz Und sie gingen eilends* |
| Do. 11.12. | **Brandt,** Harald<br>*Grisham, John: „Das Fest“* |
| Fr. 12.12. | **Dr. Hahnemann,** Ulrich, Leiter des Regionalmuseums<br>*Nils Jörn: „Weihnachten vor Gericht“* |
| Sa. 13.12. | **Gehrmann, Martin**<br>*„Eine eigene Weihnachtsgeschichte“* |
| So. 14.12. | **Ernst, Andreas** |
| Mo. 15.12. | **Zeidler,** Sabine<br>*Märchen der russischen Völker aus dem Hohen Norden und dem Osten* |
| Di. 16.12. | **Strejc,** Matthias, Bürgermeister Bad Frankenhausen<br>*liest aus: „Weihnachtsgeschichten am Kamin“ 29. Auflage* |
| Mi. 17.12. | **Dietrich**, Kerstin |
| Do. 18.12. | **Preiß,** Johannes, Kath. Pfarrer<br>*Theodor Fontane: „Weihnachten auf Hohen-Vietz”* |
| Fr. 19.12. | **Gödicke,** Susanne<br>*Von Ebner-Eschenbach, Marie “Fräulein Susannes Weihnachtsabend“* |
| Sa. 20.12. | **Weinert,** Renate<br>*Francois Lelord: „Hector und die Entdeckung der Zeit”* |
| So. 21.12. | **Steinke,** Kersten<br>*liest: „Heitere und nachdenkliche Kurzgeschichten“* |
| Mo. 22.12. | **Fröhlich**, Cora<br>*Sagen aus Erika Dühnfort: „Vom größten Bilderbuch der Welt“* |
| Di. 23.12. | **Göttsching,** Gisela<br>*Rafik Schami: „Das große Geschenk“* |

*Änderung vorbehalten!*

# 22. Preisskat

## des SV 58 Esperstedt

SV 58 ESPERSTEDT E.V.

**Samstag, 27. Dezember 2014**
**13.00 Uhr**
**auf dem Saal des Bürgerhauses**
**in Esperstedt**

Genau das Richtige nach der Ruhe der Feiertage!
Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

# Novemberwetter hin und her Faschingszeit, das freut uns sehr

Seit dem 11.11.2014 ist Bad Frankenhausen wieder in närrischer Hand.

Die Narren des FKK Wipperveilchen machten sich traditionsgemäß vom Thüringer Hof auf den Weg um den Rathausschlüssel vom Bürgermeister in Empfang zu nehmen.
Im Gefolge des Umzugs zum Rathaus waren neben dem Präsidenten das amtierende Prinzenpaar Kerstin I. und Andreas II. und etliche Mitglieder der Wipperveilchen. Natürlich bunt kostümiert.
Zwischenstation wurde wieder am „Gasthaus zur Quelle“ gemacht. Dort erfolgt für unsere Vereinsmitglieder die Einstimmung mit vielen Getränken. Natürlich altersgerecht. Dafür bedankt sich der FKK Wipperveilchen recht herzlich bei den Wirtleuten, die auch echte Frankenhisser sind.

Pünktlich um 11.11 Uhr war es dann soweit. Von der Feuerwehrleiter wurde der Rathausschlüssel eingefordert. Freiwillig und gerne wurde der Schlüssel vom Bürgermeister herausgegeben, mit der Begründung, die Stadtkasse ist sowieso leer und wir könnten weiterregieren. Das werden wir auch tun, denn beim FKK haben die Parteien keine Farbe, nein wir sind bunt. Bunt wie die Welt und der Humor der Narren.

Ein neues Motto für die 26. Session hat der FKK natürlich auch:
„Der FKK reist um die Welt - bevor der Kirchturm wirklich fällt“.
Das Motto wird sich in den Sitzungsabenden wie ein roter Faden durch die Programmpunkte ziehen, in der Hoffnung, dass wir nicht das letzte Jahr unseren schiefen Turm vom Thüringer Hof aus sehen.

Am 14.11.2014 fand die Eröffnung der Session 2014/2015 statt.
Ein neues Prinzenpaar wurde in diesem Jahr nicht ernannt, weil Kerstin I. und Andreas II.
noch ein Jahr verlängert haben. Der Grund für die zweite Amtszeit lag in der Krankheit des Prinzen in der letzten Session. Aber das ist Geschichte und nun geht es zu neuen Ufern in der 26.Session.
Nun stand die Frage, keine Krönung, was dann?
Die Antwort lag nahe. Fast auf den Tag genau vor 25 Jahren, nämlich am 11.11.89 fand die erste Karnevalssitzung der Wipperveilchen statt.
Aus diesem Ensemble dieser Veranstaltung stehen heute, also nach 25 Jahren, immer noch 12 Narren auf der Bühne. Und dieses Jubiläum ist mehr als nur erwähnenswert.
Mit Urkunde und einem eigenen Orden wird der Tag für diese Vereinsmitglieder unvergesslich sein.

Weiterhin bedankte sich das Prinzenpaar bei den 5 Prinzenpaaren für die Vertretung in den einzelnen Veranstaltungen der letzten Session. Es ist gut zu wissen dass in einem Verein zueinander gestanden wird, wenn es einmal nicht so läuft wie es im Programmablauf steht.
Nach dem offiziellen Teil ging es mit einem bunten Programm für die geladenen Gäste im Thüringer Hof weiter.
Höhepunkt war an diesem Abend der Auftritt der Gugge Musiker aus Apolda. Temperament, Liebe zur Musik und vor allem viel Stimmung brachten den Saal zum Beben.
Sketche und Tänze rundeten das Programm an diesem Abend ab.
Mit einem Walzer des Neuen Prinzenpaares wurde nach dem Programm die Tanzrunde eingeleitet die weit bis nach Mitternacht viel Stimmung und Frohsinn brachte.
Man kann also auf die 26. Session der Wipperveilchen gespannt sein.
Bis dahin mit einem dreifachen Frankenhusen allemohl!
**Ihr FKK Wipperveilchen**

## Veranstaltungshinweise der Ev. Kirchgemeinde

### Konzerte in der Unterkirche

**Fr, 12.12.**
19.00 Uhr **Adventskonzert** des Kyffhäusergymnasiums

**So, 14.12.**
15.30 Uhr **Adventskonzert**
Im beheizten Gemeindesaal hören Sie traditionelle und moderne Advents- und Weihnachtslieder, gesungen von der Kantorei Bad Frankenhausen, gespielt von dem adventlichen Flötenkreis der Kirchgemeinde und Orgelmusik.
*Leitung und Orgel: Kantorin Laura Schildmann*
***Eintritt frei!***

**Mi, 31.12.**
23.30 Uhr **Orgelkonzert zum Jahreswechsel**
Verbringen Sie den Jahreswechsel im wunderschönen Ambiente der frisch sanierten Unterkirche. Genießen Sie die Klänge der größten romantische Orgel aus einer Thüringer Werkstatt (Kantorin Laura Schildmann, Orgel). Nach dem Konzert, um 0.00 Uhr, sind Sie zu einem Glas Sekt eingeladen. Zeit ist für Gespräche, aber auch für das Innehalten. In der Unterkirche gibt es die Möglichkeit, eine Kerze zu entzünden.
***Eintritt und Sekt frei!***

### Adventsmusiken mit dem Posaunenchor

Auch in diesem Jahr spielt der Posaunenchor Oldisleben an den Adventsfreitagen advent- und weihnachtliche Weisen. Unter der Leitung von Kantorin Laura Schildmann erklingen alte und neue Bearbeitungen der bekannten Lieder (von Johann Sebastian Bach bis Michael Schütz). Lassen Sie den Stress vor der Tür und entspannen Sie sich bei den Klängen der schönen Lieder!
**Wann und wo?**

| | | |
|---|---|---|
| Fr, 05.12. | 20:00 Uhr | Kirche Udersleben (mit den Kyffhäuserspatzen!) |
| Fr, 12.12. | 20:00 Uhr | Kirche Bendeleben |
| Fr, 19.12. | 20:00 Uhr | Kirche Ringleben |

## Veranstaltungen im Panorama Museum

**FREITAG, 28. NOVEMBER, 20:00 UHR IM STUKI 76**
**Die andere Heimat - Chronik einer Sehnsucht (D/F 2013)** DRAMA

*Rechteinhaber: Concorde*

**Regie:** Edgar Reitz
**Buch:** Edgar Reitz, Gerd Heidenreich
**Darsteller:** Jan Dieter Schneider, Antonia Bill, Maximilian Scheidt, Marita Breuer, Rüdiger Kriese u.a.
FSK: 6, L.: 230 min
Ein Dorf im Hunsrück in der Mitte des 19. Jahrhunderts, einer Zeit, in der die Lebensumstände die Menschen vor gravierende Entscheidungen stellen wie beispielsweise: Sollen sie ihre Heimat für immer verlassen oder bleiben? Die Sehnsucht nach Freiheit und einer goldenen Zukunft lässt sie Abenteuer wagen und auf neues Lebensglück hoffen. Zu den rastlosen Seelen gehört auch Jakob (Jan Dieter Schneider), jüngster Sohn einer Bauern- und Handwerkerfamilie. Die Schranken, die das Bauernleben traditionsgemäß vorgeben, versucht Jakob zu umgehen, indem er jedes Buch liest, das er in die Finger bekommt. Nebenbei lernt er die Sprachen der Urwald-Indianer und träumt davon, welche Abenteuer er in den Wäldern Brasiliens erleben könnte. Mit seinen lebhaften Fantasien und seinem Enthusiasmus steckt Jakob alle Personen in seiner Umgebung an. Doch dem Vorhaben, nach Brasilien auszuwandern, stellen sich immer neue Hindernisse entgegen. ***Filmstarts.de*** Der Film wurde bereits mit zahlreichen Preisen bedacht: Bayrischer Filmpreis, Preis der deutschen Filmkritik und wurde nominiert für den „Deutschen Filmpreis“
**Mit Shuttleservice!** Abfahrt ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

**FREITAG, 5. DEZEMBER, 20:00 UHR IM STUKI 76**
**Venus im Pelz (F/PL 2013)** KAMMERSPIEL / DRAMA

*Rechteinhaber: Prokino*

**Regie/Buch:** Roman Polanski
**Darsteller:** Emmanuelle Seigner, Mathieu Amalric
FSK: 16, L.: 96 min
Der Theaterregisseur Thomas plant, Leopold von Sacher-Masochs Novelle „Venus im Pelz“ in einer eigenen Bearbeitung auf die Bühne zu bringen. Dafür sucht er bisher erfolglos nach einer passenden Hauptdarstellerin. Als er nach einem enttäuschenden

Casting kurz davor steht, alles hinzuwerfen, platzt mit Verspätung die etwas vulgäre Vanda in den ansonsten inzwischen leeren Theaterraum. Sie bittet Thomas mit flehenden Worten darum, noch vorsprechen zu dürfen. Der lässt sich nach einigem Widerstand überreden und gibt der Nachzüglerin persönlich auf der Bühne die Replik. Er schlüpft in die Rolle des unterwürfigen Severin, während Vanda ihre dominante Namensvetterin spielt. Aus dem darstellerischen Kräftemessen wird alsbald ein wahres Psychoduell zwischen der aufmüpfigen Schauspielerin und dem um Fassung bemühten Regisseur... Der Film ist ein ebenso kurzweiliges wie doppelbödiges Kammerspiel über Kunst und Leben, Erotik und Lust, Macht und Manipulation sowie nicht zuletzt über Roman Polanski selbst: in den einzigen Rollen stehen seine Ehefrau Emmanuelle Seigner und der hier fast wie sein jüngerer Doppelgänger aussehende Mathieu Amalric als Schauspieler und Regisseur auf der Bühne. ***Filmstarts.de***
**Mit Shuttleservice!** Abfahrt ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

**FREITAG, 12. DEZEMBER, 20:00 UHR IM STUKI 76**
**Helden des Polarkreises (FI 2010)** Tragikomödie

*Rechteinhaber: Pandastorm*

**Regie:** Dome Karukoski
**Buch:** Pekko Pesonen
Darsteller: Pamela Tola, Jussi Vatanen, Timo Lavikainen, Konsta Mäkelä, Kari Ketonen u.a.
FSK: 12, L.: 92 min

Janne ist ein notorischer Hänger. Weil in seinem Dorf am Polarkreis das Analog-TV abgestellt wird, gibt ihm seine Freundin Inari Geld für einen Digitalempfänger. Als Janne dieses versehentlich für Bier ausgibt, wird Inari stocksauer und stellt ihm ein Ultimatum: Entweder er besorgt das Elektrogerät bis zum nächsten Morgen oder es ist Schluss. Zusammen mit seinen Kumpels Ralle und Kanne begibt er sich auf eine nächtliche Odyssee durch Lappland. Während Inari zu Hause von einem alten Verehrer belagert wird, müssen die drei Jungs mit feindlichen Naturgewalten, übereifrigen Polizisten, Rentieren, verführerischen Killerlesben und schwerbewaffneten Russen fertig werden und beweisen, dass sie mehr als nur Lappen sind. ***Amazon.de***
**Mit Shuttleservice!** Abfahrt ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

## Jugendhilfe- und Förderverein e.V.

So, nun ist es in Sack und Tüten!
Am 27.11.2014 ab 19 Uhr im Erzählcafé Hannes Naumann von „Captain Capa“.
Das Frankenhäuser Familienband präsentiert:
von Frankenhausen um die Welt, von New York nach Tokio, zwei Freunde Stürmen mit Elektropop die Charts!
Bruce Darnell würde sagen: **No Darling. Die Handetasche muss lebendick sein!**
**Wie „lebendick“ Captain Capa ist: am 27.11. werdet Ihr es erfahren!**
**Übrigens auf besonderen Wunsch: Verpflegung für die Gäste - Chili con Carne!**

**Heiko Raschka**
**Jugendhilfe- und Förderverein e.V.**
**Bad Frankenhausen**

## Heimatverein Udersleben e.V.

# Weihnachtsmarkt in Udersleben,

**am Samstag, den 6. Dezember 2014, ab 14.00 Uhr**

Zum traditionellen Weihnachtsmarkt laden die Vereine des Ortes am Samstag, den 6. Dezember 2014, ab 14.00 Uhr, zum Bürgerhaus nach Udersleben ein.

Schon seit mehr als 20 Jahren wird in der kleinen Gemeinde immer am 2. Adventwochenende zum Weihnachtsmarkt geladen. Der Heimatverein Udersleben e.V. hat hierfür ehrenamtlich die Organisation übernommen. Die anderen Vereine und die staatliche Grundschule des Ortes leisten gemeinsam ihren Beitrag zum guten Gelingen.
Der Weihnachtsmarkt, am 6. Dezember 2014, wird um 14.30 Uhr auf dem Platz hinter dem Bürgerhaus musikalisch mit einem Weihnachtssingen durch die „Kyffhäuserspatzen“ eröffnet.

Danach wird der Weihnachtsmann erwartet.
Ab 15.00 Uhr gibt es im Saal des Bürgerhauses ein Theaterstück.
Die Schüler der staatlichen Grundschule Udersleben spielen „Der Rattenfänger von Hameln“, eine Sage nach den Gebrüdern Grimm.

Für selbstgebackenen Kuchen, weihnachtliche Leckereien und andere Überraschungen ist bestens gesorgt. An den Ständen werden Weihnachtsbasteleien angeboten.
Es laden sehr herzlich ein, der Heimatverein, die Grundschule sowie die anderen Vereine des Ortes Udersleben!
**Antje Kuchenbecker**

## CAPABLANCA e.V. im Alten Chausseehaus

### Die Lust aufs Gewinnen

Müde, verschlafene Gesichter, schlecht gelaunte Erwachsene, der Geruch nach dünnem Kaffee und Reinigungsmitteln. Ein Morgen in der Grundschule. Dazwischen teils lärmende, teils lethargische Kinder, die sich noch nicht damit abgefunden haben, bald wieder still sitzen zu müssen, die mit Bauklötzen spielen oder ihr erstes Buch lesen. Vielleicht auch auf ihrem Gameboy daddeln. Und irgendwo, hinten in der Ecke, auf einem ranzigen Teppich, sitzen drei, vier Kinder um zweiunddreißig kleine Figuren die zu groß sind für das schwarz-weiße Brett, auf dem sie hin- und hergeschoben werden. In neunundneunzig von hundert Fällen beginnt die Partie nun, indem ein Randbauer forsch ins Spiel gezogen, der Turm hinter diesem entwickelt wird, und dann - möglicherweise unterstützt durch die Dame - ein Amoklauf durch die ungeordneten Reihen des Gegners beginnt. Die Figuren stehen sinnlos verteilt auf dem Feld, und am Ende stellt sich - mehr durch Zufall als durch Können - heraus, wer mehr Akteure des Feindes aus dem Spiel nehmen konnte und nun zum halbwegs planmäßigen Mattangriff schreiten darf. Man schafft viele Partien dieser Sorte in der halben Stunde, bis es klingelt.
Allein aus der Kenntnis einiger einfacher Regeln heraus entwickelt sich auf dem Feld ein so erbitterter Kampf, dass nicht selten der Verlierer die Figuren durch den Raum wirft. Und hier, so scheint es, beobachtet man die ursprüngliche Faszination des Schachs: Die unbedingte Lust aufs Gewinnen, die Scham beim Verlieren (das Remis ist in dieser Phase noch nicht bekannt). Und vor allem: nicht die Lust aufs Besiegen eines anderen, oder die Scham, von gerade jenem vorgeführt worden zu sein. Nein, nur die dem Spiel an sich innewohnende Gefühlswelt tut sich hier auf. Geradezu zwangsläufig wird sich - bedingt durch diverse Misserfolge - der berühmte Randbauer aus dem Eröffnungsrepertoire verabschieden, der willige Schüler wird ein Buch zur Hand nehmen, um seinen Kenntnissen Namen zu geben und seine Unkenntnisse zumindest teilweise auszumerzen. Er wird auch das Remis kennenlernen, er wird lernen, unter Umständen nur noch danach zu streben. Doch dabei sollte er - und hier scheiden sich die Schachspieler - nie vergessen, warum er dieses Spiel eigentlich immer und immer wieder neu beginnt: um zu Siegen. Die einzelne Partie zu gewinnen. Nicht, um am Ende mit einem halben Punkt Vorsprung in der Sonneborn-Berger-Halbdreiviertelwertung den vierten Platz zu sichern. Und gerade jene Spielkultur freut sich der Capablanca e.V. zu Bad Frankenhausen zweimal jährlich in seinen Turnieren und diensttäglich in seinen Schachabenden den verehrten Mitgliedern wie Gästen nahezubringen. Nicht zu predigen oder zu empfehlen, sondern nur vorzuleben. Wer das Turnier besucht, hat nicht das unbedingte Ziel, am Ende den Wanderpokal in die Höhe zu stemmen - angemerkt sei, dass solche Wünsche aufgrund eines einzelnen Herren selbstredend nicht in Erfüllung gehen würden. Stattdessen steht die Freude im Vordergrund - die Freude, jede einzelne Partie neu beginnen zu dürfen, die Freude, Überraschendes auf dem Feld zu zeigen und aus den Antworten zu lernen, die Freude, mit netten Menschen zwei Abende zu verbringen. Wer sich hier angesprochen fühlt, sei herzlich zum 27. Capablanca-Schachfestival am 28./29. November eingeladen.
L*eander*

In unserem Denkmal können Sie jedenfalls allem Vorgenannten, zudem dem Spaß, der Spannung und der Unterhaltung unmittelbar begegnen. Vielleicht ist es sogar eine Begegnung, die zum Mitmachen bewegt, zum Mitmachen beim Erhalt des „Chausseehauses“ oder zum Mitmachen in einem etwas anderen Verein.
**Bis dahin: Dank für Ihr Interesse und eine Einladung.** Zu einer kleinen Exkursion ins Chausseehaus. Immer dienstags, ab 19.30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel-Nr. 034671/79585 oder unter www.capablanca-sehen.de.
An dieser Stelle noch **ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren des 26. CAPABLANCA-Schachfestivals im Juni,** namentlich an
- die **Kyffhäusertherme,**
- die **freie Autoreparaturwerkstatt „Die Werkstatt“,**
- **Elektro Bracke, Heldrungen** sowie an
- die **Stadt Bad Frankenhausen**

### Demnächst:

**27. CAPABLANCA SCHACHFESTIVAL**
**28.11.2014 - 29.11.2014**

**Wo?:**
Altes Chausseehaus, Seehäuser Str. 1, Bad Frankenhausen
**Wann?:**
Freitag 28.11.14 (Eröffnung ca. 19.30 Uhr)
Sonnabend 29.11.14 (ab 14.00 Uhr)
**Wer?:**
Alle Interessierten, Vereins- und Hobbyspieler
**Modus?:**
Schweizer oder Champions-League-Modus
**Bedenkzeit?:**
Schnellschachmodus, 25 Minuten pro Partie und Spieler od. dgl.
**Wertung?:**
Erreichte Punkte (Gewinn 1, Remis 1/2, Verlust 0), Sonneborn-Berger, ohne DWZ-Auswertung
**Wieviel?:**
Kein Startgeld
**Sonstiges?:**
Günstige Getränke und Verpflegung
Turnier ist auf genau **25 Startplätze** begrenzt; Teilnahme erfolgt in Reihenfolge des Meldungseingangs
**Turnierleitung?:**
Der Vorstand des Vereins
**Preise?:**
Preise für jeden Teilnehmer
**Meldung?:**
bis 28.11.14 - 12.00 Uhr
unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Tel., Nation, ggfs. Verein, DWZ und dgl. an:
E-Mail: buero@planzirkel.de oder
Tel.: 034671-79585
**www.capablanca-sehen.de** **VAE VICTIS.**

## „Sind die Lichter angezündet…“

### Weihnachtsprogramm mit dem Männerchor der Kleingärtner im Europa-Rosarium

Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH lädt am 30. November, dem 1. Adventssonntag, um 15.00 Uhr zum traditionellen Weihnachtsprogramm mit dem Männerchor der Sangerhäuser Kleingärtner in das Glashaus des Europa-Rosariums ein.
Motto des diesjährigen Weihnachtsprogramms ist der Titel des beliebten Weihnachtsliedes „Sind die Lichter angezündet…“ von Erika Engel und Hans Sandig.
Unter der Leitung von Werner Thamm lädt der Chor das Publikum zum Mitsingen ein. Für alle, die nicht textsicher sind, liegen Handzettel bereit. Kerstin Osterloh wird den Adventsnachmittag moderieren und zusätzlich mit vorweihnachtlichen Anekdoten und Rezitationen bereichern.
Die Eintrittskarten zum Preis von 9,00 EUR (inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen) sind in der Tourist-Information Sangerhausen, Markt 18, Tel. 03464 19433 erhältlich.

Entdecken Sie bei einem erholsamen Spaziergang das winterliche Europa-Rosarium und lassen Sie mit einem Besuch des Weihnachtsprogramms den 1. Advent gemütlich ausklingen!

## Weihnachtsbasteln im Domizil

Am 28.11.2014 ab 20 Uhr wird das EAST-Side wieder zur Weihnachtsbastelstube!
Wir wollen kleine oder größere Gestecke, Kränze und andere weihnachtliche Dekorationen herstellen. Materialien sind wie immer selbst mitzubringen. Kreative Ideen steuern wir gern bei.
In gemütlicher Atmosphäre mit Weihnachtsmusik, Plätzchenduft und Glühwein verbringen wir den Abend am brennenden Kamin.
Wer sich jetzt angesprochen fühlt, ist gern eingeladen vorbeizukommen und mitzumachen.
**Mitglieder des Jugendhilfe- und Förderverein e.V.**
**Bad Frankenhausen**

## Zwischen Tür und Angel(a)

**Kabarett mit Lothar Bölck**

*Bekannt aus dem MDR-Fernsehen Kanzleramt Pforte D*

Was macht der Pförtner des Kanzleramts, wenn er „allein zu Haus“ ist? Schneidet er sich die Zehennägel, lässt er mittels Fernbedienung die Poller Ballett tanzen, durchleuchtet er sich selbst im Nacktscanner...
Falsch! Er regiert. Und zwar durch. Er schreitet mit dem Diktator von Absurdistan die Ehrenkompanie ab, scheißt den Kanzleramtsminister mehrmals am Tag zusammen, erlässt ein Gesetz das ein Schwuler eine Lesbe heiraten darf und umgedreht, spricht den Ministern mit Doktortiteln sein vollstes Vertrauen aus, stellt sich den Fragen der Zeit, gibt aber keine Antworten, verkauft für einen guten Zweck Alternativlose, BILD sich seine Meinung, sagt in Polit(laber)shows nichts, aber formuliert es treffend... Alles Dinge die sonst eine Kanzlerin ebenso zu tun hat.
Und dabei spielt es keine Rolle, wen er da vertritt bzw. wer gerade auf dem eiligen Stuhl des höchsten Regierungsamtes sitzt. Dem Pförtner vom Kanzleramt ist es schließlich egal, wer unter Ihm Kanzler ist.
Kanzler kommen und gehen, der Deutsche Pförtner bleibt bestehen.
Der Kabarettist Lothar Bölck, alias Pförtner im MDR-Fernsehkabarett „Kanzleramt Pforte D“, stellt sich in seinem neuen Bühnenprogramm als eben dieser Pförtner selbst in den Dienst als Kanzler. Denn in diesem Land wissen sowieso nur Taxifahrer, Friseure und vor allem Pförtner, wie man richtig regiert. Stellt sich nur die Frage:
Wird er als Kanzler scheitern oder gar gescheiter?
In jedem Fall lautet die Antwort: Ja!
Lothar Bölck, ein Urgestein des deutschen Kabaretts, steckt als Pförtner im Kanzleramt ganz schön zwischen Tür und Angel(a).

**Vorverkauf Touristinformation**
Anger 17, Bad Frankenhausen,
Telefon 034761 7170
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-12 Uhr

# Aus Vereinen und Verbänden

## In diesem Jahr starten wir voll durch!!!

Eigentlich war es ja im Jahr 2013 nur mal ein kleiner Test, ob so ein Event in der Stadt angenommen wird. Über die Resonanz waren wir so erstaunt, dass wir nicht umhin können, auch in diesem Jahr wieder einen Hundeweihnachtsmarkt anzubieten.
Nun aber mit „richtigem“ Weihnachtsmarktflair. An kleinen Ständen kann verschiedenes erworben werden. Schon seit Wochen backen die Mitglieder des 4Pfoten Hundeclubs e.V. Plätzchen für die Vierbeiner. Eine Wintermodenschau mit Hund wird präsentiert. Kleine Geschenke mit dem Foto Ihres Lieblings können Sie an Ort und Stelle bedrucken lassen. Den

Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Für die Dauer des Weihnachtsmarktes wollen wir ein Weihnachtsmarkt-Lotto spielen. Das heißt, jeder Besucher bekommt am Einlass (keine Angst - der Eintritt ist kostenfrei) eine Nummer. Mit viel Glück wird diese Nummer aufgerufen und der Besucher bekommt eine kleine Überraschung. Aber, dass können wir schon verraten - es wird nicht nur einen Gewinner geben.
Außerdem steht den Besuchern ein eingezäuntes Gelände zur Verfügung, auf dem ihre Lieblinge frei und ohne Leine spielen dürfen.
Zu einem richtigen Weihnachtsmarkt gehört natürlich auch Essen und Trinken. Auch das kann man in Fülle bekommen.
Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

## Agility Fun-Turnier in der Hundeschule ABC

Die fleißigen Leser unter Ihnen wissen ja schon längst, dass die Vierbeiner hier allerhand zu tun haben. So auch am Samstag den 8. November. Bei bestem Wetter hatte sich die Agility-Gruppe der Hundeschule ABC zusammen gefunden um vor dem Wintereinbruch ein kleines Fun-Turnier auszutragen. Kurzer Hand den Parcours nach Anleitung von Trainerin und Richterin Kerstin Wenkel aufgebaut und die Hunde aufgewärmt.
Wie üblich hatten die Hundeführer 5 Minuten Zeit um die Reihenfolge der Hindernisse abzulaufen und sich einzuprägen bevor es an den Start ging. Erste Runde über die abgesteckte Strecke: Jeder gab sein Bestes, um möglichst schnell, ohne Fehler die Hindernisse bis zum Ziel zu überwinden. Trotz kleinen Startschwierigkeiten kam jeder ordentlich über das letzte Hindernis. Die Zeiten wurden notiert und man kam kurz zur Ruhe.
Dann gab es eine Überraschung: In Runde Nummer 2 sollten nicht die Hunde, sondern Frauchen und Herrchen die Hindernisse ablaufen!
Bei Steg, Wand und Wippe musste Ersatzweise ein Reifen über das Hindernis geführt werden.
Doch die drei Tunnel haben es einem umso schwerer gemacht. Trainerin Kerstin hat das mit dem „Fun"-Turnier nicht auf die leichte Schulter genommen. Nachdem jeder seine Runde absolviert hatte ebenfalls unter Zeitnahme war auf jedem Gesicht ein Lächeln zu sehen.
Im Anschluss wurde der Laufweg geändert - Wand und Wippe bei Seite gestellt. „Jumping" nennt man das, weil der Hund keine Kontaktzonen beachten muss. Nachdem auch hier jeder seine zweite Runde mit Bravour abgelaufen war machte sich Zufriedenheit breit.
Das Abbauen der Geräte war dann nur noch Formsache.
Für die tollen Leistungen bekam jeder Hund eine Tüte gefüllt mit Leckereien.
Aber auch die Halter durften sich bei frisch gebackenen Kuchen und Kaffee noch stärken.

Vielen Dank an Kerstin und Olivia für die Organisation sowie Erna, Anke und ihrem Mann, sowie Manuel für die Teilnahme.
Auch wenn die Temperaturen sinken, findet bei angemessenem Wetter weiterhin dienstags 19 bis 21 Uhr unser Training statt.
Schaut doch mal vorbei!
**Hundeschule ABC**
**Esperstedter Straße**
**Mathias Röhricht**

**Der AWO-Ortsverein Bad Frankenhausen informiert:**

**Unser diesjähriges Weihnachtsfest findet am Sonntag, den 14.12.2014, ab 14.00 Uhr, im Gasthaus „Quelle" statt.**

Wir laden herzlich ein und bitten um Teilnahme-Rückmeldung bis zum 09.12.2014 bei Steffi Hankel unter der Tel. Nr. 53757

**Steffi Hankel**
**Vorsitzende des AWO-OV**

## Die Handarbeitsabende im Näh- und Handarbeitszentrum Bauer sind mittlerweile für Viele ein „Muß"

### Das Motto des Winters lautet: „Schlank durch Handarbeiten".

Gegen Heißhunger auf Leckereien, gerade in der Vorweihnachtszeit, gibt es ein ebenso einfaches wie ungewöhnliches Rezept: „Handarbeiten."
Kreativ mit den Händen zu arbeiten, lässt das Verlangen nach dem Naschkram verschwinden und die Schokosehnsucht bleibt auf der Strecke.
Wer Lust auf Fernsehen hat, setzt sich lieber mit einem Strick- oder Häkelprojekt davor - dann bleibt die Schokolade im Schrank und gelangt nicht auf die Hüften.
In den Handarbeitszusammenkünften wird auch aus dem Nähkästchen geplaudert.
So gab eine Teilnehmerin zum Besten:
„Wie konnte es passieren, das eine talentbefreite Person wie ich freiwillig Wollkräuel vor sich auf dem Tisch hüpfen lässt. Als Schülerin hatte ich im Fach Handarbeiten eine drei auf dem Zeugnis, was so viel hieß, wie: „Es kam wenigstens keiner zu Schaden. Jetzt allerdings flackerte meine bestrickende Leidenschaft wieder auf und unter fachlicher Anleitung, es muss ja nicht gleiche eine Jacquard-Jacke sein, gelingt schon manches Werk.
Hinreichend bekannt ist, Stricken berührt die Sinne und Stricken entspannt.
Man fühlt Masche für Masche die Schönheit des Garns und freut sich auf das neu selbstgefertigte Werk. Ob für sich selbst oder für die Familie, lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Geschäft inspirieren von unseren neuen Ideen.
Für uns alle eine neue Herausforderung:
Patchworken, Quilten und Nähen. Aus Meterware oder Stoffstücken entstehen hübsche Accessoires fürs ganze Haus. Jeder Bereich in der ganzen Wohnung kann zu einer kleinen Wohlfühloase werden. Ob im Schlafzimmer, wo Patchworkdeck, -kissen und -gardinen den Start in den Tag mit viel Romantik begleiten, ob im Bad, wo Handtücher, Waschhandschuhe und Kosmetiktäschchen ein Lächeln ins Spiegelbild zaubern oder beim Frühstück in der Küche mit verspielten Tischsets, Stuhlkissen und Topfhandschuhen.
Vorreiter beim Patchworken sind unsere Teilnehmerinnen Brigitte Barthel und Dagmar Federwisch. Ihre gelungenen Werke werden bewundert und nachgearbeitet. Die Mitarbeiter des NHZ Bauer sind auch bereit, Sonderwünsche in Punkto Nähen zu erfüllen.
Die Fa. Brother, Pfaff und Singer bieten ein umfangreiches Programm an Näh- und Stickmaschinen incl. Sonderzubehör, mit dem man sich für jedes bevorstehende Projekt komfortabel ausstatten kann. Alternativ dazu werden im Geschäft Nähmaschinenservice und Monogrammstickerei angeboten.
Wir sind für das bevorstehende Fest mit einem umfangreichen Angebot gerüstet und wen das kreative Fieber noch nicht erfasst hat, sollte sich kopfüber in den neuesten Mützen-, Schal- und Westentrend stürzen.

**Ines Bauer**
**Bad Frankenhausen**

## Öffnungszeiten

### des Informations-Pavillon am Schiefen Turm an den Feiertagen

| | |
|---|---|
| Mittwoch, den 24.12.14 | geschlossen |
| Donnerstag, den 25.12.14 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Freitag, den 26.12.14 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Samstag, den 27.12.14 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Sonntag, den 28.12.14 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Montag, den 29.12.14 | geschlossen |
| Dienstag, den 30.12.14 | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Mittwoch, den 31.12.14 | geschlossen |
| Donnerstag, den 01.01.15 | 14.00 - 17.00 Uhr |

***Der Förderverein Oberkirche Bad Frankenhausen e. V. wünscht frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2015.***

## Jagdgenossenschaft Seehausen

Die Jagdgenossenschaft Seehausen lädt zur Mitgliedervollversammlung aller Landeigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkung Seehausen am ***12.12.2014 um 19.00 Uhr*** in die Feuerwehr Seehausen ein.

**Tagesordnung**:

| | |
|---|---|
| TOP 1 | Begrüßung und Prüfen der Beschlussfähigkeit |
| TOP 2 | Berichte des Jagdvorstehers |
| TOP 3 | Berichte des Kassenführers |
| TOP 4 | Berichte des Kassenprüfers |
| TOP 5 | Diskussion und Anträge |
| TOP 6 | Schlussworte |

**R. Schilling**
**Jagdvorsteher**


## Impressum

### Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

**Herausgeber:** Stadt Bad Frankenhausen
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Reinhard Lemp
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Peter Möbius
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
**Verlagsleiter:** Mirko Reise
**Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.